Plauer Zeitung
Amt Plau am See

Amtsblatt des Amtes Plau am See | Jahrgang 125 | Nr. 4 | Mittwoch, den 14. April 2021

18. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Plau am See am 22. März 2021

Bürgermeister Norbert Reier informierte über die Reparaturen der Plauer Hubbrücke, die sehr umfangreich ausfallen werden und fast alle Teile der Hubbrücke betreffen, so dass außer ein paar tragenden Elementen nichts mehr alt ist, was sie als historische Hubbrücke ausmachte. Auswirkungen wird es durch die Bauarbeiten im fussläufigen Verkehr und auch bei der Schiffahrt haben. Zum Herbst soll die Schleuse in Barkow für über 3 Millionen Euro saniert werden. Dazu gehört unter anderem eine Investition um die Fernschaltung sicher zu stellen. Die Arbeiten am Burghof beinhalten eine Oberflächenentwässerung, die durch eine qualifizierte Firma vorgenommen wird. Eine weitere Firma hat mit den Arbeiten am Walldurchgang begonnen. Die Investitionsleistungen sind bis auf den Brückenbau vergeben. Auch im Rahmen der Hafenentschlammung haben die Arbeiten eines Saugbaggers angefangen, die sich leider im Zusammenhang mit dem Wasserrecht zeitlich sehr nach hinten verschoben haben. Das schlägt sich als Konsequenz natürlich auf die Kosten nieder. Auch im Entwicklungsgebiet wurden die Straßenarbeiten wieder aufgenommen. Bei den Coronamaßnahmen sind nach Abstimmung mit dem Ladrat des Landkreises die Ämter und Städte gefordert, bei den einmal wöchentlich kostenlosen Schnelltests von der Bundesrepublik zu unterstützen und diese abzudecken. Dazu gab es Vorgespräche mit der Apotheke, die nur eingeschränkt Möglichkeiten sieht. Hier ist es wichtig, in den frühen Morgen- und Abendstunden den Einzelfälle bedienen zu können. Am Mittwoch, dem 17. März 2021 eröffnete um 10:00 Uhr das Corona-Testzentrum im Haus des Gastes der Stadt Plau am See. Damit bietet sich den Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, die von der Bundesregierung versprochenen wöchentlichen kostenfreien Tests in Anspruch zu nehmen, um einen Nachweis für entsprechende Dienstleistungen oder auch die Gewissheit zu haben, ob eine Corona-Infektion vorliegt oder nicht. Momentan sind die Öffnungszeiten in Abstimmung mit dem DRK Kreisverband wie folgt: Montag, Mittwoch, Donnerstag 9.00 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag und Freitag 9.00 Uhr - 18.00 Uhr und Samstag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr. und werden bei höherem Bedarf entsprechend angepasst. Mit Öffnung der Wirtschaft werden Möglichkeiten angeboten, zusätzlich kostenpflichtige Tests durchführen zu können. Die Fachkompetenz liefert der DRK Kreisverband Parchim im Zusammenwirken mit der Tourist-Info Plau am See GmbH und der Amtsverwaltung Plau am See. Die Burg-Apotheke bietet zu ihren Öffnungszeiten im Rahmen des Machbaren auch entsprechende Tests an. Leider wurde trotz vieler Aushänge diese Angebot bisher nur sehr wenig genutzt. Mit der Luca-App und 2 wöchentlichen Tests in den Unternehmen könnte man ausschließen, dass Infektionen sich verbreiten und wenn man das gezielt durchhält kann man schon früher die Wirtschaft öffnen, auch mit hohen Inzidenzwerten. Nur wenn man mehr testet, hat man einen Überblick über Infektionen, die man eventuell nicht erkennt. Unzufriedenheit macht sich beim Verkehrskonzept breit. Viele Stadtvertreter haben mühevoll an den Ausarbeitungen mitgewirkt und leider ist nichts vom Landkreis zu hören, wodurch sich alles sehr verzögert. Das Problem ist Norbert Reier bekannt und wird wöchentlich im Landkreis angesprochen. Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung war das Kino. Am 15. April wird es eine gemeinsame Begehung mit dem Ingenieurbüro, dem Vorsitzenden des Stadtentwicklungsausschußes, der Fachbehörde und dem Betreiber geben, um einen gemeinsamen Termin zu finden und den Ablauf festzulegen und dementsprechend Fördermittel zu sichern. Reier wies darauf hin, dass ein Betreiberkonzept vorliegt, das besagt, dass das Kino mit den notwendigen Reparaturen und brandschutztechnischen Vorschriften so genutzt wird, wie es ist. Nach Ostern ist ein weiteres Treffen angedacht um zu besprechen, welche Investitionen aus dem Nutzungskonzept getätigt werden müssen, um dieses denkmalgeschützte Gebäude zu erhalten und bei dem im wesentlichen die energetische Sanierung eine wichtige Rolle spielen wird.

Text/Fotos: Birgit Jürns

Aus dem Inhalt

Seite 2	Neues von der Hubbrücke
Seiten 3	Auf den Spuren des Osterhasen
Seite 5	Seniorenheim „Eldeblick“
Seiten 8/9	Sport
Seite 10	Corona-Testzentrum in Plau
Seite 15	Amtliche Mitteilungen
Seite 22	Glückwünsche/Service

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

Gemeinsam fit in den Sommer

Am 1. April ging es los. Davengo.com und die Zeitmessungs App Easy Record veranstalten eine Frühlings- Sommer Lauf Challenge. Das Kinder- und Jugendzentrum unterstützt das und nimmt teil. Worum geht`s? Es geht darum gemeinsam Kilometer zu Fuß zurückzulegen. Laufen, Joggen, Walken, Spazieren... Bildet Teams oder kommt mit ins Team KiJuZ Plau und sammelt Auszeichnungen und Meilensteine. Pro Meilenstein spendet Davengo an den Verein Kinderlachen e.V. Also laufen wir für den guten Zweck, sind an der frischen Luft und halten uns fit. Wie geht das? Bei Davengo regestrieren und dann für das Distance running Frühling-Sommer 2021 anmelden. Anschließend bekommst du eine Email und mit dem gesendeten Code checkst du bei der App Easy record ein, die es kostenlos im App Store gibt. Die Teilnahme kostet für Kinder bis 18 Jahren 9,90 und für Erwachsene 17,90. Alle weiteren Infos dazu: https://distance-running.de/#howto
oder beihttps://www.davengo.com/ Wer Hilfe benötigt, kann gerne ins KiJuZ kommen.

Neues von der Hubbrücke!!!

Anfang März haben die Reparaturarbeiten an unserem „BLAUEN WUNDER“ begonnen! Zeitgleich haben wir M. Rexin eine Rufbus Haltestelle, oberhalb der Bergstraße, zu verdanken! Besser spät als nie!!! Optimisten äußern, die Hubbrücke ist Ende April wieder „salonfähig“, Pessimisten denken Ende Mai und dann gibt es noch die Anderen, die der Meinung sind, April, Mai eigentlich egal, denn in welchem Jahr hat keiner gesagt!!! Rudi Carrell sang damals schon, LASS DICH ÜBERRASCHEN, es wird uns auch nichts Anderes übrig bleiben!!
GROßES DANKE SCHÖN AN ALLE „CORONAHELDEN“!!! DIE, EGAL IN WELCHEM BERUF, FÜR UNS SCHON ÜBER 1 JAHR AN VORDESTER FRONT KÄMPFEN, DAMIT DIE WELT SICH DREHT!!! IHR SEID ECHT KLASSE!!!
BLEIBEN SIE „NEGATIV“ UND DENKEN SIE „POSITIV“!!!

M. KULASCHEWITZ VORSTAND VS

Neues aus dem Kinderhort ….

…. Auch in Zeiten von Corona versuchen wir unseren Hortkindern so viel Normalität wie möglich zu bieten.
Unter Beachtung der vorgegebenen Vorschriften gab es in der Woche vor den Ferien eine „Osterwoche“, in der jede Klassenstufe sein Osterfest – wenn auch anders – erlebt hat. Begeistert wurde das Wissen rund um Ostern und Frühling gezeigt, einzeln oder im Team, je nach Altersgruppe. Nach einem lustigen Päckchenwanderspiel kam jedes Kind an sein „Ostergoodie“ – der eine schnell, der andere durfte bis zum Schluss mitspielen.
Am Ende wurden die Quizkönige gekürt und mit einer Kleinigkeit belohnt. Alle waren der Meinung, das war an jedem Tag eine rundum gelungene Osterstunde.

AR, Hort Plau

Wer kennt wat vun dei „Püsteri“?

Dat sünd Lüd, dei können mir as Brod äten. In dei Vergangenheit läwten sei in Buerndörper, in Gaudsdörper un in lütten Städten. Sowoll Männer as uk Frugenslüd hewwen dei „Kunst“ uteuwen (ausüben) künnt. Dei Regel wir, sei dörften kein Geld fördern. Jeder künn entscheiden, wiväl Geld hei afdrücken wull.
As Jungbuer had ik ein krankes Pird. Bekannte hewwen mi rat, jemand künn min Pird wedder up dei Bein helpen. Ick had uk jemand an dei Hand. Bi sinen Beseuk wir Bedingung: Dei Stall müßte dicht verschlotten sin, dat keiner rinkiken künnt. Hei brukte 20 Eier för sin Behandlung. Taun Schluß hew ik em noch einen gauden Geldschin in dei Tasch steckt. An´n nächsten Dag is dat Pird up´n Hoff tausommen broken un wir dot!

Quetzin, 26.3.2021
Hans-Ulrich Rose

Anzeige

Armin Struwe
Immobilien- und Finanzservice
19395 Plau am See · Steinstraße 68 · ☎ (038735) 4 19 68
Funk 0172-813 3671

Parchim / verm. ETW, WF ca. 43,50 m², in Wohnanlage, BJ 1994, 2 Zimmer, Küche, Bad, Flur, Abstellraum, Bodenkammer, Terrasse, Fliesen-Teppichboden, Heizung Kraft-Wärme-Kopplung, SAT-Anschluß, Klingelrufanlage, ca. 3.702 m² Gfl. Miteigentumsanteil von 160/10.000, Verbrauchssausweis- 91,2 kWh(m²a), C, KWK, Bj 1994, **KP 65. 000** €
Bützow / verm. ETW, WF ca. 48,11 m², in Wohnanlage, BJ 1997, 2 Zimmer, Küche, Bad, Flur, Abstellraum, Bodenkammer, Balkon, Fliesen-Laminatboden, Heizung Kraft-Wärme-Kopplung, SAT-Anschluß, Klingelrufanlage, ca. 4.706 m² Gfl. Miteigentumsanteil von 173/10.000, Verbrauchssausweis- 63,5 kWh(m²a), C, KWK, Bj 1997, **KP 70. 000** €

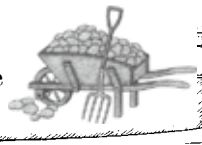
BAUGRUNDSTÜCK IN:
Beckendorf – für zwei Wohnhäuser, ca.1.934 m² **KP 20.000 €**
Plau am See /Quetzin – für Wohnhaus / ab ca. 700 m² **KP 84.000 €**

ZU VERMIETEN IN:
Plau am See:
- 2 RW, OG, WF ca. 69 m² – Denkmalschutz - Garage/Stellplatz möglich **KM 415,00 €**
- 3 RW, DG, WF ca. 84 m² – Denkmalschutz - Garage/Stellplatz möglich **KM 485,00 €**

Plauerhagen: (Garage mögl.)
- 4 RW, OG, WF ca. 72 m² – Ölhz, Bj. 1986 – Verbrauchsausweis-176,0 kWh(m².a) **KM 330,00 €**
- 3 RW, OG, WF ca. 62 m² – Ölhz, Bj. 1986 – Verbrauchsausweis-135,0 kWh(m².a) **KM 300,00 €**

Da steigende Nachfrage - Suchen für Kunden neue Objekte zum Verkauf Einfamilien-, Ferien- u. Bauernhäuser, Grundstücke, Ackerflächen

PLAUER SPEISEKARTOFFELN
aller Kocheigenschaften
5 kg · 12,5 kg · 25 kg

Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.
Bei Anlieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde
Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind ebenfalls kostengünstig erhältlich.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr
Bestellungen richten Sie bitte an:
Michael Reier
Zarchliner Weg 10 · 19395 Plau am See
Telefon 03 87 35-461 79


Auf den Spuren des Osterhasen

Wir Kinder aus der Kita „Bunte Stifte“ in Plau am See sind schon lange gespannt auf den Osterhasen. Er will unsere selbstgebastelten Osterkörbchen verstecken. Aber wo, das bleibt eine Überraschung. Alle Kinder waren in den Wochen vor Ostern sehr fleißig, viele Osterbilder wurden gemalt, Osterhasen und Nester gebastelt und ausgepustete Ostereier angemalt. Die Spannung steigt von Tag zu Tag und dann ist es am 24.März soweit.

Hier und da wird ein Hase rund um den Kindergarten gesehen. Aufgeregt machen sich die Kindergartenkinder fertig, um auf Eiersuche zu gehen. In mehreren Gruppen machen sich die Kinder auf den Weg. Eine Gruppe findet gleich vor der Tür einen Hinweis, dann noch einen und noch einen. Ob wohl der Osterhase uns den Weg zeigen will? Kaum zu bremsen sind die Spurensucher. Jedes Mal lockt ein buntes Schokoladenei die Kinder den Weg entlang bis auf eine Wiese am Stadtrand bzw. an die 1.Badestelle.

Hier gibt es kein Halten mehr. „Ich habe ein Körbchen gefunden!“ „Ich auch“, so klingt es über die Wiesen. Ganz schnell finden die Kinder alle ein Körbchen und freuen sich über den

bunten Inhalt. Stolz tragen sie es zurück in die Kita.

Aber auch dort hatte der Osterhase für die Kleinsten, unsere Krippenkinder, ein Körbchen versteckt. Voller Begeisterung machten sich die Kinder auf die Suche und fanden jeder sein Nest auf dem Spielplatz. Auch hier war die Freude groß über die bunten Leckereien. Vielen Dank lieber Osterhase!

Liebe Grüße senden die Kinder und Erzieher der Kita „Bunte Stifte“ Plau am See.

Anzeige

Wohnungen zu vermieten

Fockenbrockstr. 14	2RW	DG	Wfl: 40,54 m²	KM 210,00 €
Friedenstraße 14	2RW	EG	Wfl: 40,38 m²	KM 210,00 €
Friedenstraße 16	4RW	DG	Wfl: 73,62 m²	KM 310,00 €
Marktstraße 22	1RW	DG	Wfl: 33,14 m²	KM 190,00 €
Vogelsang 15	2RW	2.OG	Wfl: 41,93 m²	KM 200,00 €
Vogelsang 17	2RW	DG	Wfl: 41,93 m²	KM 200,00 €
Vogelsang 29	2RW	2.OG	Wfl: 45,64 m²	KM 210,00 €
Vogelsang 37	4RW	2.OG	Wfl: 70,32 m²	KM 310,00 €

Die Wohnungen werden kautionsfrei vermietet. Energieausweise können eingesehen werden.

Wohnungsgesellschaft Plau mbH
Fockenbrockstraße 12 • 19395 Plau am See
Tel.: 03 87 35/4 19 22 · E-Mail: info@wohnen-plau.de

SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See · Steinstraße 48 · Tel. (03 87 35) 4 58 58 · Fax 81 98 47
www.sraega-immo.de

ZUM VERKAUF

Kuckuk – WH mit 3 WE, saniert, Wfl. ca. 250 m² auf ca. 2300 m² **VB 290.000,00 €**

Plau am See – 2 MFH miteinander verbunden im Stadtkern auf ca. 289 m² **VB 270.000,00 €**

Wendisch Priborn – DHH, unsaniert, Wfl. ca. 80 m² auf 850 m² **VB 45.000,00 €**

Zislow – FH mit Liegeplatz, möbliert, auf ca. 267 m², Wfl. 85 m² **VB 275.000,00 €**

Zislow - Seegrundstücke, 70 m vom See mit Bootsliegeplatz, ab 367 m² **ab 155.000,00 €**

ZUR VERMIETUNG

Steinstr. 48 – 1 Z/EBK, ca. 40 m², DG **KM 280,00 €**

Steinstr. 14 – 1 Z/EBK, ca. 32 m² **KM 240,00 €**

Millionenweg 2 – 2 Z/EBK, ca. 50 m², EG **KM 260,00 €**

Hermann-Niemann-Str. 12 b – 2 Z/EBK, ca. 74 m², EG, Terrasse **KM 500,00 €**

Töpferstr. 11 – 2 Z/EBK, ca. 45 m², UG **KM 280,00 €**

Strandstr. 16 – 1 Z/möbliert, ca. 38 m², EG, Terrasse **KM 320,00 €**

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kaution und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken im Raum Plau am See ist stark gestiegen. Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf.

Suche nach sachkundigem Plauer Naturfreund!

Am 5. März 2021 erhielten wir in unserem Briefkasten den lobenswerten Zeitungsartikel – ausgeschnitten – vom 4. März 2021 – „Bienen lieben Weidenkätzchen“ – von Herrn Alexander Fischbach.
Auf diesem Ausschnitt ist handschriftlich von Naturfreunden, Bezug nehmend auf eine Badestelle am Plauer See, erkenntnisreich und Personen bezogen, hingewiesen worden. Leider aber ohne Unterschrift.
Gekürzt: „Hallo Herr Krause, schade, dass Sie an der Badestelle alle Weiden geköpft haben!“ – Mit einer derart hohen Ehrung konnte ich bislang nicht rechnen. Bis dato wusste ich selbst nicht, dass ich mit knapp unter 100 noch so leistungsstark bin. Meine langjährigen unbezahlten Aktivitäten für Natur, Umwelt, Ordnung und Gemeinnützigkeit waren ohne Erwartungen. Es sind Haltungen und Lebenseinstellungen, wenn man fair, ehrlich und gerecht behandelt wird. Lob und Anerkennung kam jedoch nicht nur ausschließlich von Außenstehenden. Auch der Bürgermeister, Herr Norbert Reier, schrieb mal unter anderem, „Herr Krause, uns ist bekannt, dass Sie da für Ordnung sorgen!“
Ohne Frage: Unser Land und die ganze Welt braucht heute mehr denn je starke Klima- und Naturfreunde.
Im gegenständlichem Sachverhalt benötigen wir nun durch die aufgezwungene öffentliche Nachfrage den baldigen Erhalt der verbindlichen Anschriften der hier erfolgreich argumentierenden und mitwirkenden Naturfreunde aus Plau am See.

Bleiben Sie alle frisch und gesund.
Familie E. Krause

Bäckerei Behrens als Partner der Ehrenamtskarte M-V vor Ort

Mit der Bäckerei Behrens konnten Nico Conrad (Vorsitzender der SPD Plau am See) und Angelika Lübcke (Koordinatorin der Ehrenamtskarte im Landkreis) den 1. Partner in Plau am See begrüßen

Am Donnerstag, dem 18.02.2021 konnten der Vorsitzende des SPD-Ortsverein Plau am See Nico Conrad, und Angelika Lübcke, die Koordinatorin der Ehrenamtskarte im Landkreis Ludwigslust-Parchim, den ersten starken Partner in Plau am See begrüßen.
Hannes Behrens, Chef der beliebten Bäckerei Behrens, unterstützt seit heute das Ehrenamt und Engagement vor Ort als starker Partner der Ehrenamtskarte.
Inhaber dieser Karte dürfen sich ab sofort auf 10% Preisnachlass auf Backwaren bei ihm in der Bäckerei freuen.
„Ich bin begeistert, dass sich mit der Bäckerei Behrens ein Traditionsunternehmen aus Plau am See nach unseren ersten Gesprächen im Oktober 2020 entschlossen hat, die Ehrenamtskarte MV aktiv als Partner zu unterstützen. Unsere Stadt lebt im besonderen Maße vom Engagement und Ehrenamt unserer Bürger, sei es im Fußball beim Plauer FC, im Handball, in der Volkssolidarität oder in der Feuerwehr. Umso schöner ist es, dass Hannes Behrens dem Ehrenamt eine Anerkennung zurückgibt, was wirklich nicht selbstverständlich ist. Und mit der Tauchschule, Imkerei Rohde, Parkhotel Klüschenberg, ClassiCo, Fahrrad Luchs und dem Trödelstübchen haben bereits weitere Geschäfte vor Ort ihr Interesse an einer Partnerschaft mit der Ehrenamtskarte MV signalisiert.“ freut sich Nico Conrad an der Seite von Bäckermeister Behrens in dessen Backstube.

Für den Termin in Plau am See hatte Angelika Lübcke als Koordinatorin extra die „übergroße“ Partnerkarte für das Foto mitgebracht und hofft darauf, dass sich noch viele Unternehmen ein Beispiel an Plau am See nehmen und sich im gesamten Landkreis als Partner an der Ehrenamtskarte MV beteiligen. Für interessierte Unternehmen steht sie als Ansprechpartnerin seit Januar 2020 gern zur Verfügung.
Ansprechpartner für die Ehrenamtskarte MV:
MitMachZentrale Mehrgenerationenhaus Lübz,
Angelika Lübcke, luebcke@jfv-pch.de, Telefon 038731 - 47833

Anzeige

Möbliertes Wohnen
Plau am See nahe Eldebrücke
Appartement ca. 30 m², Erstbezug mit separatem Eingang, Netto-Kaltmiete 190,- € sowie
Büro/Gewerberäume ca. 40 m² Netto-Kaltmiete 270,- €
zusammen oder separat zu mieten
Tel. 038735-139103

Vermiete ab 1.Juni
Wohnung 48 qm, 1. Etage, Dr.-Alban-Str.
Tel. 0172-3020893

Vermiete ab 1. Mai
Möbliertes Appartement mit Terrasse in der Strandstraße 16A
H. Sräga, Tel. 0172-3911384

Suche Hausmeister ab 1. Mai für die Strandstraße 16
stundenweise für die Pflege Vorgarten, Rasen und Hausreinigung
H. Sräga, Tel. 0172-3911384

Ein besonderer Ehrentag!!!

Die Worte „Internationaler Frauentag“ muss man sich auf der Zunge zergehen lassen, ein Tag zum Nachdenken. Vieles ist erreicht, wofür Frauen schon vor hundert Jahren auf die Straße gegangen sind. Mit ihren damaligen Aktivitäten und Kampfgeist haben sie auf sich aufmerksam gemacht, um eine gerechte und gleiche Behandlung zu erreichen. Was Frauen von heute in Europa als selbstverständlich erscheint, ist international noch lange nicht erreicht! Bundeskanzlerin A. Merkel tritt für umfassende Parität in allen Bereichen der Gesellschaft und gleichen Lohn für Frauen und Männer ein! Frauen müssen endlich so viel verdienen können wie Männer! Das Frauen unsere Gesellschaften maßgeblich tragen, aber nicht gleichberechtigt an wichtigen Entscheidungen beteiligt sind. Noch skandalöser ist die unterschiedliche Bezahlung für gleiche Tätigkeiten! Heute wie damals, vor hundert Jahren, kämpfen die Frauen immer noch um ihre Gleichberechtigung, in manchen Berufen, endlich die Arbeiten aufzuwerten! Leider immer noch ein langer, wichtiger Schritt! Auch wenn der Frauentag in diesem Jahr unter einem anderen Stern steht, haben sich einige Organisatoren Gedanken gemacht, in welcher Form eine Ehrung stattfinden könnte. Große Veranstaltungen fielen aus bekannten Gründen aus! Ehrenamtliche Mitarbeiter der VS erhielten eine Einladung zu einem Treffen, verständlicher Weise, natürlich, unter Corona Auflagen! Deutlich erkennbar die gelungene Überraschung mit Nelke und Rose sowie den herzlichsten Glückwünschen von unserem Plauer Bürgermeister N. Reier und N. Conrad. Trotz Corona war es möglich, den geladenen Damen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern! Wir sagen einfach Danke, für die gut vorbereitete Überraschung zum Frauentag 2021! Alle Jahre wieder, ist es auch ein Tag zum Nachdenken!

E. FIELHAUER VORSTAND VS

Seniorenheim „Eldeblick“ informiert:

Am 8. März feierten alle Frauen in der Welt den „internationalen Frauentag“. In Zeiten von Corona, ist dies natürlich nicht ganz so einfach umzusetzen. Doch gemeinsam konnten wir im „Eldeblick“ eine Lösung zum Feiern finden. Auf allen drei Wohnbereichen mit genügend Abstand richtete die Betreuung das Frauentagskaffee aus. Mit alter Musik, Sammeltassen, kleinen Geschenken und Blumen konnten wir in den Nachmittag starten. Die Torte und Sekt sowie Gedichte, Rätsel, Geschichten und Gespräche rahmten die Frauenrunde ein. So verging dieser tolle und gemütliche Nachmittag wie im Flug. Alle Damen freuten sich über die Abwechslung und ein wenig Normalität in dieser doch immer noch so schwierigen Zeit. Wenn auch Sie ein Teil unseres Teams werden möchten, dann melden Sie sich unter 038735/4950.

Ich suche ein neues Zuhause

Ich bin Withe, habe den Winter als Gastkater auf einem Grundstück verbracht, obwohl mich dort keiner haben wollte, da bereits 4 Katzen schon länger vor mir da waren und die ich überhaupt nicht mochte und das haben sie mehrmals auch zu spüren bekommen. Ich wurde zwar gefüttert, hatte auch ein warnes Plätzchen, wo ich mich aufwärmen konnte, aber alles zusammen war es eben nur ein Notbehelf, weil man trotzdem Mitleid mit mir hatte. Aber ich suche ein Zuhause, mit Wärme, lieben Menschen, die mir guttes Fressen und ein paar Streicheleinheiten geben. Davon gibt es hier nicht genug.
Holt mich hier ab, ich wäre für immer dankbar und schmusebereit. Auf Katzengesellschaft würde ich gern verzichten. Ich bin lieber allein bei Euch.
z.Zt. wohne ich bei Ursula Teetz
Tel. 038735 45629 oder 0151 68161081
oder ursula.teetz@freenet.de

Danke!

Anzeige

thermomix
Einfach. Selbst. Gemacht.

Ihre Ansprechpartnerin in Plau am See und auch darüber hinaus:

Marieta Steinborn
Telefon: 0172-67 20 376

Das Original
VORWERK

Service, Beratung, Verkauf
Ihr Kundenberater vor Ort

Jörg Sawatzki aus Werder bei Lübz

Tel.: 038731/24493
Handy: 0173/2456643

kobold

Jugendarbeitskreis (JAK) im Volksbund M-V wählt neuen Vorstand

Auf der jährlichen Mitgliederversammlung der Nachwuchsorganisation des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Landesverband Mecklenburg-Vorpommern, wurde am 13. März ein neuer Vorstand gewählt. Neuer Vorsitzender ist der 25jährige Parchimer, Dominic Lagoski. Als Stellvertreter wurde Martin Finck aus Schwerin gewählt. Julia Rüge wurde als Beisitzerin erneut bestätigt.

„Zentrales Ziel der neuen Wahlperiode wird es sein, mehr junge Menschen in unserem Land für die Arbeit im historisch-politischen Spannungsfeld zu begeistern. Dafür werden wir neue Methoden der Jugendbeteiligung nutzen“ so der frisch gewählte Vorsitzende zu den Mitgliedern. Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Vorbereitung der anstehenden Veranstaltungen. Dazu zählen die inzwischen traditionelle Teilnahme am Tag der offenen Tür des Landtages am 30. Mai und ein Pflegeeinsatz auf Kriegsgräberstätten – in diesem Jahr in der Hansestadt Wismar am 8. Mai. Unter dem mehrjährigen Thema des Volksbundes „Helden, Täter, Opfer“ wird dieses Jahr der 80. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion am 22.06.1941 Schwerpunkt sein. „Es ist ein großer Vorteil und keine Selbstverständlichkeit einen so aktiven Jugendarbeitskreis im Landesverband zu haben. Die Jugendlichen sind eine wichtige Säule für den Volksbund in Mecklenburg-Vorpommern“ bekräftigte Karsten Richter, Landesgeschäftsführer.

Hintergrund: Der Jugendarbeitskreis im Volksbund M-V hat sich 2015 aus aktiven Jugendlichen gegründet, die an den Internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps des Volkbundes teilgenommen haben. Der JAK befasst sich mit der Geschichte sowie gesellschaftspolitischen Themen der Gegenwart. Schwerpunkt ist dabei die Gedenk- und Erinnerungskultur und das Eintreten für Frieden und Verständigung unter den Völkern.

Fast wie früher der Winter 2020/21

Weihnachtstauwetter und knackiges Winterwetter in der zweiten Januarhälfte und/oder im Februar sind typische Merkmale eines mecklenburgischen Winters. So war es früher öfter, und so ist es auch jetzt noch manchmal, wie wir es in diesem Winter 2020/21 (1.12. bis 28.2.) feststellen konnten. So durften auch die jüngsten Plauer erleben, wie sich Schnee anfühlt, und auch viele Erwachsene nutzten die seltene Gelegenheit, die Schönheit und Erhabenheit eines zugefrorenen Plauer Sees zu genießen. Dabei sah es im Dezember keineswegs nach Winter aus. Es gab zwar 17 Tage mit leichtem Nachtfrost, aber keinen einzigen Eistag (Tageshöchsttemperatur unter 0°). An 16 Tagen Wind aus Ost bis Südost, folglich kaum Niederschlag. Erst als am 22.12. der Wind auf West drehte, wurde es nass und deutlich wärmer, 11,4° und 12 Liter/m² Regen, am 24.12. 21,2 Liter/m² - Weihnachtstauwetter. Da fielen auch die ersten nassen Schneeflocken, die aber schnell wieder wegtauten. Der Jahreswechsel verlief wettermäßig ruhig, trocken um 0°. Der Januar wurde schon etwas bissiger mit immerhin 26 Frosttagen. Obwohl die Tagestemperaturen im Plusbereich blieben, reichte es für eine erste dünne Eisdecke (2 cm), die zwei Tage (17. und 18.1.) fast den gesamten Nordteil des Sees bedeckte. Auch leichte Schneeschauer gab es immer wieder, sodass es am 14. für eine 3-4 cm dicke Schneedecke reichte. Spätestens ab 20. war bei Temperaturen zwischen 8 und 10° alles wieder weg. Aber am 30. morgens lagen erneut einige cm Schnee, das reichte endlich für einen lebhaften Rodelbetrieb im Burggraben. Die letzten drei Januartage leiteten mit Ostwind eine hochwinterliche Periode ein (-10,4° am 31.1.). So ging es im Februar weiter. Hochdruckwetter mit Winden aus Ost bis Nord, Schneeschauer und in der zweiten Woche auch tagsüber Frost (also Eistage). Am 8.2. bei Sturm (Stärke 9) aus Nordost Schneefall und nachts strenger Frost, sodass am 9. eine Schneedecke von 7 cm lag, die fast 10 Tage liegenblieb und auch den See bedeckte. Die strengen Fröste ließen die Eisdecke schnell dicker werden am 9.2. ca. 6 cm, am 14. schon 15 bis 18 cm (gemessen an mehreren Stellen zwischen Heidenholz und Kohlinsel), im Nordwestteil Scholleneis, die Schlittschuhläufer mussten also auf die Ostseite oder in den Südteil ausweichen. In dieser Zeit gab es auch die tiefste Temperatur des gesamten Winters: -15,2° am Morgen des 13.2. Kein Wunder, dass bei herrlichstem, sonnigem Winterwetter viele Spaziergänger auf dem Eis zwischen Kalkofen und Kohlinsel unterwegs waren, einige sogar bis rüber zum Werder. Und dann startete der Frühling seinen ersten Anlauf mit Südwind und zunehmenden Temperaturen, am 16.2. mit 5,2° am 25.2. schon 16.2.° ein Sommerwert. Da brach bei Westwind natürlich auch der See auf, am 26. nur noch einige Eisschollen.

Zur Erinnerung: Im Winter davor (19/20) gab es keinen einzigen Tag mit Schneefall (22), keinen Eistag (9) und nur 23 Frosttage (62), in Klammern die Werte dieses Winters. Ein Winter also, über den man nicht meckern kann, eben ein Mecklenburger.

P. Priegnitz

Anzeige

Ihr habt jetzt Trauer, aber ich werde euch wiedersehen und euer Herz wird sich freuen.
Johannes 16,22

Christine Steinig

Ganzlin, im März 2021

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Es war wohltuend zu erfahren, wie viel Liebe und Wertschätzung unserer Verstorbenen entgegengebracht wurden.

Wir danken allen, die dazu beitrugen, unsere Abschiednahme würdevoll und feierlich zu gestalten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Winkelmann für seine würdigenden und tröstenden Worte und der musikalischen Begleitung durch unsere Organistin und Bläser. Danke auch für die wohltuende und einfühlsame Betreuung durch das Bestattungshaus T. Renné.

Im Namen der Familie
Siegfried Steinig

Neues aus dem Familien-Informations-Netzwerk FIN

Liebe Eltern,
wir alle wissen:

Familie = Abenteuer

Wir möchten Sie heute auf das neue Angebot **Familienlotse** aufmerksam machen. Dieses richtet sich an alle werdenden und „frisch gebackenen" Eltern bei uns im Landkreis.
Als Eltern möchten Sie alles richtig machen. Bestimmt gibt es viele Fragen. Sie brauchen ein offenes Ohr, das zuhört. Sie wünschen sich Antworten.
Das neue Angebot **Familienlotse** versteht sich als wegweisend. Sie als Eltern erhalten Tipps und Impulse. Sie entscheiden dann selbst, welches Ihr Weg ist.
Unsere Familienlotsin, Rilana Jock, möchte gern, dass die Nadel Ihres Kompasses die Richtung in ein glückliches Familienleben zeigt.
Nehmen Sie gern Kontakt auf:
Telefon: 01520 / 9532106 oder
03871 / 7225225
E-Mail: familienlotse@kreis-lup.de

Also dann:

„Auf die Plätze mutig los, in ein neues Familienabenteuer"

Das Angebot ist unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Mütter und Väter werden von vielen neuen Eindrücken, umfangreichen Informationen und gut gemeinten Ratschlägen durch Familie, Freunde und Medien überwältigt. Dabei verliert so mancher den Überblick und fühlt sie überfordert.
„… Elternschaft ist ein Abenteuer! Ich als Mutter wurde von vielen unterschiedlichen Informationen rund um das Elternsein förmlich überschüttet. …" (Johanna S.)
„...Es gibt viele Themen und Fragen, die mich und meine Frau beschäftigen z.B. Warum hat unser Sohn schon wieder einen neuen Tagesrhythmus? Was kann ich tun, wenn er sehr viel weint? Welche finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten für unsere kleine Familie gibt es? Gibt es eine Krabbelgruppe in unserer Nähe?…" (Thomas W.)
Hier unterstützt das neue Angebot „**Familienlotse**".

Gefördert vom: Frühe Hilfen Mecklenburg-Vorpommern | Bundesstiftung Frühe Hilfen | Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Deutscher FeWo-Verband gegründet

Anfang des Jahres wurde in Berlin der Verband für Eigentümer von Ferienwohnungen und Ferienhäusern gegründet. Die Gründungsmitglieder haben sich zum Ziel gesetzt, die Interessen der privaten Eigentümer von Ferienobjekten in Deutschland gegenüber der Politik zu vertreten. So tritt der Verband für eine sofortige Aufhebung des derzeit gültigen Beherbergungsverbotes für private Ferienunterkünfte ein. Aber auch weitere Themen sollen zukünftig über den Verband gebündelt und an die Politik herangetragen werden. Eigentümer, die Interesse an einer kostenpflichtigen Mitgliedschaft haben, können sich unter www.fewo-verband.de informieren.

Anzeige

„Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren."
(Johann Wolfgang von Goethe)

Meta Krenz
* 23.07.1932 † 10.02.2021

Danke

sagen wir allen, die um unsere liebe Mutter, Omi, Uromi trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Anderson

Plau am See, im März 2021

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Fred Hamann
* 28.2.1940 † 16.2.2021

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus T. Renné für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Gestaltung des Abschiedes.

Im Namen aller Angehörigen
Helga Hamann und Kinder

Plauerhagen, im März 2021

Es bleiben die Erinnerungen
an unsere Zeit des Miteinanders.

Heimo Neumann
* 29.09.1970 † 18.02.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.
Ein besonderer Dank gilt der Familie Mehlich und Schwester Jutta vom Pflegedienst Heitmann & Poser für die tatkräftige Unterstützung und tröstenden Worte.

In tiefer Trauer
Harry und Helga Neumann

Karow, im März 2021

„Die Bullen waren los“ - PSV beendet Challenge Bulls-Running Final

Einmal mehr waren in Zeiten der Corona-Pandemie Kreativität und Engagement gefragt, um das Vereinsleben und den Trainingsbetrieb in der Handballabteilung des Plauer SV am Leben zu erhalten. Nach der vereinsinternen Laufchallenge vom letzten Jahr, hieß die Challenge knapp ein Jahr später „Bulls-Running“. Eigens dafür wurden in Plau und Umgebung Strecken von 10 km bzw. 20 km gefunden und ausgeschildert. Die Ziele waren Altersklassen abhängig, daher Umrundungen des Vereinslogos Ochsenkopf mit dem Fahrrad oder zu Fuß, aber auch Motivation und Begegnungen mit Abstand.
Der Höhepunkt der Aktion war ohne Zweifel der letzte Tag der Challenge. Hier waren auf o.g. Strecken „die Bullen los“. Aufgefordert waren hierzu die Bullis, die SeaGirls, die SeaBulls, die BlackLadys, die BlackBulls, die OldBulls der Handballabteilung sowie Eltern und alle Vereinsmitglieder. Der Checkpoint, nach Altersklassen zeitlich gestaffelt, war der Kletterpark Plau am See, ein Teilstück der Strecke.
Die ersten „Bullen“waren gleich in den frühen Morgenstunden unterwegs. „Bulli“ Don Urbigkeit, Spieler der F-Jugend, traf mit Familie als Erster beim Checkpoint ein. Dieser versprach einige vorösterliche Überraschungen. So hatte der Osterhase für viele Kinder Süßigkeiten versteckt. PSV Aufkleber und Luftballons für die Kleinen und PSV Hoodys für die Altersklassen F bis A-Jugend sowie dem gesamten Trainer- und Betreuerstab der Handballabteilung, rundeten die Palette der Überraschungen und Geschenke ab. Für die zuletzt genannte PSV Crew gab es darüber hinaus, als Dank und Anerkennung ihres ehrenamtlichen Engagements, die Ehrenamtskarte. Frau Lübcke vom Jugendförderverein war dafür angereist und konnte gleich achtzehn Trainern, Schiedsrichtern, Leitungsmitgliedern und Ehemaligen die Ehrenamtskarte überreichen.
Anbei weitere Gutscheine von „Jannys Eis“ als Dankeschön für den restlichen Betreuerstab der Handballabteilung. Das ehrenamtliche Engagement in der heutigen Zeit kann nicht oft genug gewürdigt werden. Ein Beweis dafür trat die PSV Crew um Abteilungsleiter Raimo Schwabe an diesem Tag einmal mehr an, denn sie war Vorbild und nahezu vollständig versammelt.
In der Zeit von 10.00-15.00 Uhr war am Checkpoint Kletterpark, am Finaltag der Challenge,ständig Bewegung. Hier ein „Hallo“ und da eine „Wiedersehensfreude“ waren nette Begleiterscheinungen. Immerhin hatten sich viele Aktive, Trainer und Betreuer schon fast fünf Monate nicht gesehen. Schlussendlich waren sich alle über den Erfolg der Aktion „Bulls-Running“ einig. Der Restart aller PSV-Teams ist damit vollzogen und es wurden bemerkenswerte Leistungen erzielt. So wurden teilweise über 100 km Strecke in den drei Wochen in den höheren Altersklassen gemacht. Lilly aus der wJD ist den Ochsenkopf insgesamt neun Mal gefahren. Für viele kleine Bullis und Eltern waren die 10 km schon eine Herausforderung und eine tolle sportliche Leistung. Anbei auch zahlreiche Umrundungen des Plauer Sees und viele Kilometer durch die Natur.
Nun ist u.a. die Politik gefragt, unter den gegebenen Umständen der Pandemie Möglichkeiten aufzuzeigen, wie der Vereins- und Breitensport in Zukunft funktionieren kann und soll. Die PSV Handballer hoffen nämlich, dass sie spätestens im Mai nochmal los legen können. Dann sehr wahrscheinlich schon in den Jahrgängen der neuen Saison. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Vorbereitet und fit für einen Restart sind sie auf jeden Fall. Ein herzliches Dankeschön gilt einmal mehr den vielen Sponsoren der Handballabteilung, die die Challenge und viele Überraschungen mitfinanziert haben. *R.Schwabe*

Ehrenamtskarten-Inhaber Plauer SV/ Handball
Kathrin Mach, Rainer Wegner, Waltraud Wegner, Dominic Reu, Jenny Grytzan, Thomas Möser-Rieck, Tom Pidinkowski, Heike Wittenburg, Dieter Wittenburg, Hendrikje Bache, Maria Schubert,Frank Harder, Isabell Hintze, Steffen Humboldt, Ronny Zühlke, Silke Ohlrich, Karl-Heinz Zühlke, Christina Hesse

Es war so knapp
Olympiaqualifikation denkbar knapp gescheitert

Die Entscheidung im deutsch-deutschen Zweikampf um nur eine Olympia-Fahrkarte im 470er der Frauen ist gefallen: Bei der 470er-WM vor Vilamoura konnten sich die Hamburger Seglerinnen Luise Wanser und Anastasiya Winkel (Norddeutscher Regatta Verein) im doppelt gewerteten Medaillenfinale mit wenigen Metern Vorsprung vor Theres Dahnke und Birte Winkel (Plauer Wassersportverein/Schweriner Yacht-Club) durchsetzen.

Luise Wanser Anastasiya Winkel

Luise Wanser und Anastasiya Winkel siegten im packenden Duell um das deutsche Olympiaticket. Die Dramaturgie des Tages hat beiden Crews starke Nerven abverlangt. In drehenden leichten Winden musste das entscheidende Finalrennen zunächst zweimal in der Vorstartphase und einmal nach dem Start abgebrochen werden, bevor es auf dem kurzen Kurs vor Vilamoura in Portugal im vierten Versuch zur Sache ging. Während an der Spitze des Feldes um die WM-Medaillen gefochten wurde, ging es für die deutschen Crews mit der Segelnummer GER 20 (Dahnke/Winkel) und GER 69 (Wanser/Winkel) ohne Medaillenchancen ausschließlich darum, die Ziellinie vor den nationalen Gegnerinnen zu erreichen und damit den Traum vom Olympiastart wahrzumachen. Ein Punkt hatte die beiden deutschen Crews vor dem Showdown getrennt. Ein Punkt trennte auch danach – allerdings in umgekehrter Reihenfolge. Sportdirektorin des DSV Nadine Stegenwalner: „Das war hohe Kunst"

Theres Dahnke und Birte Winkel

Theres Dahnke und Birte Winkel wuchsen nach längerer Trainingspause bei der WM über sich hinaus und hatten die Hand an der Olympiateilnahme. Mit ihrer Leistung und 118 Zählern auf dem Konto beendeten Wanser/Winkel die Weltmeisterschaft als Neunte, Dahnke/Winkel mit 119 Punkten als Zehnte. Nur ein Punkt hat somit über olympisches Sein oder Nichtsein entschieden und lässt für die Duell-Siegerinnen den langgehegten Olympia-Traum wahr werden. Zwar steht die offizielle Nominierung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) auf Vorschlag des Deutschen Segler-Verbandes (DSV) noch aus, doch haben Wanser/Winkel alle Qualifikationsbedingungen für die Olympia-Teilnahme erfüllt.

DSV-Sportdirektorin Nadine Stegenwalner, die das Finale auf dem Wasser verfolgt hatte, gratulierte den Ausscheidungs-Gewinnerinnen in Vilamoura herzlich und stellte fest: „Die beiden haben das vergangene Jahr sehr gut genutzt". Stegenwalner konnte sich auch darüber freuen, dass der Showdown für alle Beteiligten fair verlief, und sagte in Portugal: „Wir haben hier zwei Teams mit jüngeren Steuerfrauen erlebt, die tolle Leistungen gezeigt und stark gekämpft haben. Das war schon hohe Kunst. Dass die Ausscheidung mit einem so packenden Duell im Medaillenrennen endete, war nicht nur für die beteiligten Teams fordernd, sondern auch für die Fans sehr aufregend. Am Ende haben beide Crews gezeigt, dass sie sich auf den Punkt konzentrieren können – eine auch bei Olympia sehr wichtige Eigenschaft."

Luise Wanser und Anastasiya Winkel genossen ihren Abend nach dem Finale. Die Steuerfrau sagte: „Wir freuen uns sehr, dass sich unsere harte Arbeit im vergangenen Jahr ausgezahlt hat. Wir haben extrem viel trainiert. Ich glaube, dass unser starker Teamgeist eine entscheidende Rolle gespielt hat. Wir sind mit unserem Trainer ein sehr gutes Trio, wurden von unserem Verein sehr unterstützt und möchten uns jetzt bei allen bedanken, die uns auf dem Weg unterstützt haben. Das Ziel ist klar: Wir wollen bei Olympia eine Medaille für Deutschland gewinnen. Dafür arbeiten wir."

Als faire obwohl so dramatisch knapp im Kampf um ihren Olympiatraum unterlegene Mannschaft, gratulierten auch Theres Dahnke und Birte Winkel den Qualifikationssiegerinnen. Die erst 22-jährige Steuerfrau Theres Dahnke sagte: „Die beiden, Luise und Anastasiya, haben letztes Jahr so viel trainiert und sind jetzt in allen Bedingungen echt gut. Wir selbst haben mit dem Platz im Medaillenrennen unsere Erwartungen hier übertroffen und sind deswegen nicht so ganz doll traurig." Theres Dahnke hat bereits den Umstieg in die ab 2024 olympische 470er-Mixed-Disziplin geplant, will ein Team mit ihrem Vereinskameraden Matti Cipra bilden. Weitere neue Crews für das German Sailing Team sind bereits formiert oder in Vorbereitung, denn die 470er-Frauen und 470er-Männer geben in diesem Sommer in Japan ihre olympische Abschiedsvorstellung und werden in drei Jahren von der Mixed-Flotte abgelöst.

470er-Männer konnten sich nicht qualifizieren

Weniger Fortune als die 470er-Frauen hatten vor Vilamoura die deutschen Männer, die den noch fehlenden Nationenstartplatz

Anzeige

PARKHELFER GESUCHT

Der **BÄRENWALD Müritz** in Stuer sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Ruheständler (w/m/d) auf Zuverdienst-Basis (450 Euro), der/die uns bei Pflegearbeiten unterstützt. Interessenten melden sich bitte unter **Tel. 0174 8472189.**

BÄRENWALD Müritz
Ein Tierschutzprojekt von VIER PFOTEN

Suchen

Servicekraft
gelernt oder ungelernt – zur Verstärkung unseres Restaurantteams in Voll- / Teilzeit oder als Aushilfe.

Reinigungskraft
in Voll- / Teilzeit oder als Aushilfe.

Bewerbung & Fragen: Ronny Weisbrich
Ferienanlage „Zum See"
19395 Plau am See | Quetziner Str. 83
Tel. 038735-46870 | info@seeanlage.de

für ihre scheidende Olympia-Disziplin nicht sichern konnten. Im Kampf um den letzten freien Startplatz für ein europäisches Team bei der olympischen Regatta in diesem Sommer setzten sich die gastgebenden Portugiesen mit WM-Silber durch. Den WM-Sieg sicherten sich die Schweden Anton Dahlberg und Fredrik Bergström. Bronze ging an die Spanier Jordi Xammar/Nicolas Rodriguez. Im WM-Frauenfeld siegten die Spanierinnen Silvia Mas Depares/Patricia Cantero Reina mit einem Punkt Vorsprung vor den Niederländerinnen Afrodite Zegers/Lobke Berghout und den Italienerinnen Elena Berta/ Bianca Caruso.

470ER WELTMEISTERSCHAFT – Ergebnisse – MÄNNER
1. Anton Dahlberg/Fredrik Bergström (SWE), 52 Punkte
2. Diogo Costa/Pedro Costa (POR), 73 Punkte
3. Jordi Xammar/Nicolas Rodriguez (ESP), 78 Punkte
15. Simon Diesch/Philipp Autenrieth (Württembergischer Yacht-Club/Bayerischer Yacht-Club), 128 Punkte
17. Malte Winkel/Matti Cipra (Schweriner Yacht-Club/Plauer Wassersportverein), 135 Punkte

– FRAUEN
1. Silvia Mas Depares/Patricia Cantero Reine (ESP), 75 Punkte
2. Afrodite Zegers/Lobke Berghout (NED), 76 Punkte
3. Elena Berta/Bianca Caruso (ITA), 84 Punkte
9. Luise Wanser/Anastasiya Winkel (Norddeutscher Regatta Verein), 118 Punkte
10. Theres Dahnke/Birte Winkel (Plauer Wassersportverein/ Schweriner Yacht-Club), 119 Punkte
17. Frederike Loewe/Anna Markfort (Verein Seglerhaus am Wannsee), 136 Punkte
21. Nadine Böhm/Ann-Christin Goliaß (Deutscher Touring Yacht-Club), 145 Punkte

Corona-Testzentrum Plau am See

Seit Mitte März besteht im Haus des Gastes (Burgplatz 2) die Möglichkeit für jeden Einwohner, einen Schnelltest zum Corona-Virus kostenfrei durchführen zu lassen. Durchgeführt werden die Tests von geschultem Personal des DRK. Alle eingesetzten MitarbeiterInnen haben eine entsprechende Weiterbildung erhalten, um eine sichere Vornahme der Tests zu garantieren. Die Tests werden per Nasenabstrich vorgenommen.

Wie ist der Ablauf? Sie betreten das Haus des Gastes durch den Haupteingang und melden sich am Infotresen der Tourist Info an. Dort erhalten Sie eine Einverständniserklärung zur Durchführung des Tests, die sie ausfüllen. Im Anschluss gehen sie in das Obergeschoss und melden sich beim Team vom DRK. Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderung können den Fahrstuhl nutzen. Nach der Anmeldung begeben sie sich in den Wartebereich A. Das DRK ruft sie dann zum Test auf. Im Anschluss begeben sie sich in den Wartebereich B und warten dort auf das Ergebnis. Ein Verlassen des Raumes vor Bekanntgabe des Testergebnisses ist nicht gestattet. Mit dem dann hoffentlich negativen Ergebnis steht dem Besuch beim Friseur oder in einem Geschäft in der Innenstadt nichts im Wege. Bei einem positiven Testergebnis erhalten sie weitere Anweisungen vom DRK zum weiteren Vorgehen. Planen Sie bitte ca. 30 Minuten für den Besuch im Testzentrum ein. Toiletten sind im Haus vorhanden. Arbeitgeber, die ihre Angestellten testen lassen möchten, können sich für eine Terminvereinbarung telefonisch anmelden.

Warum sollte man sich testen lassen? Aktuell ist ein negativer Test erforderlich für den Besuch beim Friseur, der Kosmetik, weiterer körpernaher Dienstleistungen und dem Einkauf mit Terminvergabe (Stand Anfang April). Des Weiteren bietet der Test die Möglichkeit, vor Zusammenkunft mit der Kernfamilie, ein kleines Stück Sicherheit zu bekommen. Wichtig ist, im Kopf zu behalten, dass ein Test immer nur eine Momentaufnahme ist. Daher bleiben auch nach einem negativen Testergebnis die allgemeinen AHA+L-Regeln bedeutsam – also das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, gründliches Händewaschen, Abstand halten und Lüften sowie die Befolgung von lokalen Regeln.
Helfen Sie durch einen Test mit, dass wir gemeinsam gut durch diese schwere Zeit kommen und die Infektionswerte in unserem Amtsbereich niedrig halten.
Testzentrum Plau am See, Tel. 038735 45678
Da die Öffnungszeiten immer aktuell an den bestehenden Bedarf angepasst werden, informieren Sie sich bitte im Internet, u.a. auf www.plau-am-see.de/testzentrum oder telefonisch zur aktuellen Situation.

Luca-App – Machen Sie mit!

Die schnelle Kontaktnachverfolgung über die Luca-App ist im Rahmen der Pandemiebekämpfung eine wichtige Grundlage, um die Infektionszahlen in unserem Amtsbereich so gering wie möglich zu halten. Es ist wichtig, dass so viele wie möglich von Nutzung der Luca-App Gebrauch machen. Daher bitten wir alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt und des Amtes Plau am See, sich die Luca-App herunterzuladen und hier mit der Registrierung ihre persönlichen Daten in einem gesicherten System zu hinterlegen. Die Registrierung ist in wenigen Minuten mit wenigen Angaben erledigt. Gleichzeitig bitten wir Firmen- und Geschäftsinhabern ebenfalls (sofern noch nicht geschehen), sich mit ihrer Firma bzw. ihrem Geschäft online bei Luca-Location zu registrieren, um ihren Kunden somit eine unkomplizierte Anmeldung im Geschäft zu ermöglichen. Details für die Nutzung der App, der Registrierung als Kunde sowie für die Anmeldung als Firma/Geschäft bei Luca-Location sind unter folgender Internetseite ersichtlich: www.luca-app.de
Neben der hoffentlich bald steigenden Möglichkeit zur Impfung, wird das Testen und die schnelle Kontaktnachverfolgung per Luca-App eine wichtige Grundlage sein, wenn es Öffnungsschritte für Handel, Gastronomie, Kultur und Tourismus geben wird. Darauf sollten wir uns alle gut vorbereiten. Weitere Informationen dazu, werden wir zeitnah veröffentlichen.
Arbeitsgruppe „Lockern, aber sicher“

Volkssolidarität
Kreisverband Parchim e. V.

Ambulanter Pflegedienst
Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Am Köpken 35, Plau am See
Telefon (03 87 35) 8 10 25 oder 0173-2 32 29 48

Tagespflege
LEUCHTTURM
Am Köpken 35 · Plau am See
Telefon: 03 87 35-94 72 05
E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

bis zu
-10 %
Große Marken
kleine Preise!

© Finn Comfort

Sichern Sie sich jetzt in in der **Filiale in Plau, Plauerhäger Straße 15,** bis zu **10 %** Rabatt auf ausgewählte Schuhe! Solange der Vorrat reicht.
Wir halten für Sie kleine und große Größen bereit.
www.beerbaum-ortho.de

C. Beerbaum
Sanitätshaus
DENN BEWEGUNG IST LEBEN.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch
so wie ich ihn im Leben hatte.

Heinz-Dieter „Atze“ Dinda

Auf diesem Wege möchten wir allen danken,
die ihm im Leben Liebe, Zuneigung und Freundschaft
schenkten, ihn auf seinem letzten Weg ehrenvoll
begleiteten und auf so vielfältige Weise
ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt der Asklepios Klinik Parchim
mit Dr. Alpmann, dem Hausarzt Dr. Monawar,
der HNO-Ärztin Frau Schöler,
dem Trauerredner Herrn Hacker,
dem Bestattungshaus T. Renné mit Frau Kamm
und der Blumenfloristik-Plau M. Baum.

Familie Dinda

Plau am See / Lübz, im März 2021

Raiffeisen BHG Lübz
Stellenangebot

Wir wollen unser Team erweitern
und suchen ab sofort

für unsere Filiale in Plau am See
1 Kaufmann/-frau im Einzelhandel
(Vollzeitbasis - 40 Stunden/Woche)

Das sind Ihre Aufgaben:
- fachlich kompetente Beratung unserer Kunden
- Verantwortung im Sortimentsbereich
- Erstellung von Verkaufsbelegen
- Bearbeitung von Reklamationen u. Garantiefällen
- Kassieren an den Baumarktkassen

Das bringen Sie mit:
- wünschenswert Berufserfahrung im Einzelhandel (auch Quereinsteiger)
- Freude am direkten Kundenkontakt
- selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität u. Teamfähigkeit

Das bieten wir:
- sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- herausfordernde Tätigkeit in einem dynamischen Team
- betriebliche Altersvorsorge
- Unterstützung durch Vor-Ort-Schulungen und Seminarbesuche

Haben Sie Lust auf eine neue Herausforderung?
Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige, aussagekräftige Bewerbung.

Raiffeisen BHG e.G. Lübz - Hr. Hein
Werderstr. 3-4 19386 Lübz
oder
info@rbhg-luebz.de

Schmerzlich ist der Abschied, doch dich von deinem Leiden erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Rudi Schröder

* 28.11.1934 † 27.03.2021

In Liebe und hab‘ Dank
Deine Elfi
Dein Bernd
Dein Uwe mit Juana
Deine Schwester Gerdi
sowie alle, die Dich gern hatten

Plau am See, im März 2021

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Suche nach Alternativen zu steigenden Inzidenzwerten bei der Verbreitung des Corona-Virus und unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitbürgern

Mit der Verbreitung der englischen Mutante des Corona-Virus steigen die Inzidenzwerte weiter an. Die durch zuständige Verantwortungsbereiche erlassenen Verbote erscheinen sehr unübersichtlich sowie inhaltlich nicht immer verständlich und angemessen. Vom Grunde genommen geht es darum, wirksame Maßnahmen zu nutzen, um Ansteckungen zu vermeiden. Denn jedes Mitglied unserer Gesellschaft kann dazu einen eigenen Beitrag leisten. Die Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens müssten nicht sein, wenn alle Bürgerinnen und Bürger die angebotenen Möglichkeiten ausschöpfen, um sich und andere zu schützen.
Deshalb haben wir im Landkreis ein flächendeckendes Testnetz aufgebaut, um mit negativem Test die Sicherheit zu haben, bei den hohen Inzidenzwerten auch weiterhin im Einzelhandel einkaufen zu können und Dienstleistungen zu nutzen. Mit der einheitlichen Kontaktverfolgung über die Luca-App und deren gezielten Einsatz kann man die Kontaktverfolgung bei positivem Testergebnis sicherstellen. Diese ist in allen Bereichen des Lebens nutzbar.
Nur gemeinsam können wir eigenverantwortlich dazu beitragen, dass wir die Infektionszahlen in unserem Amtsbereich so gering wie möglich halten und somit hoffentlich der Normalität in dem einst gewohnten gesellschaftlichen Leben sukzessive wieder näherkommen. Um dieses Ziel zu unterstützen, haben wir innerhalb der Stadtvertretung eine fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe gebildet, an der auch Ansprechpartner aus den Bereichen Tourismus, Gastronomie, Kultur, Einzelhandel sowie Kinder- und Jugendarbeit fest mit eingebunden sind. Ergänzend sollen themenbezogen auch Spezialisten aus anderen Fachbereichen (z.B. Medizin oder Schule) die Arbeitsgruppe mit unterstützen. Enorm wichtig ist es den Verantwortlichen dieser Arbeitsgruppe aber auch, dass die Fragen und Anregungen von den Bürger/innen unseres Amtsbereiches in die Arbeit dieser Gruppe mit aufgenommen werden.
Zu diesem Zweck haben wir folgende Emailadresse eingerichtet, an die sie jederzeit ihre Anliegen adressieren können: coronafrei@plau-am-see.de
Alternativ können sie auch einen Brief mit dem Vermerk: AG „Lockern, aber sicher“ an die Adresse der Tourist Info Plau am See schicken.

„Steinalte“ Fledermaus im Naturpark entdeckt

Wer möchte nicht gern seine Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Enkelchen aufwachsen sehen?
Eine Fledermaus aus dem Naturpark Nossentiner/ Schwinzer Heide kann das – zumindest theoretisch.

Das Streben nach einem langen Leben, in dem man seine Kinder und Enkelkinder aufwachsen sieht und sie hingabevoll großzieht, können wir im Herzen der meisten Menschen finden. Entstammt diese romantische Vorstellung jedoch allein unserem menschlichen Wesen oder vielleicht doch einem biologischen Prinzip, welches tief in uns verwurzelt ist? In der Regel kann man beobachten, dass kleine Säugetiere wie z.B. Mäuse oder Hamster nur eine kurze Lebensdauer haben und in dieser Zeit versuchen, möglichst schnell viel Nachwuchs zu produzieren. Tiere mit dieser Fortpflanzungsstrategie zählen zu den r-Strategen (r von Reproduktionsrate). Große Säugetiere hingegen, wie z.B. Bären oder auch Menschen, haben eine viel längere Lebensdauer, produzieren weniger Nachkommen, stecken aber mehr Zeit und Energie in ihren Nachwuchs, um dessen Überlebenschancen zu verbessern. Tiere mit dieser Lebensweise sind sogenannte k-Strategen (k von Kapazität).
Ausnahmen bestätigen aber bekannterweise die Regel – so gibt es auch bei dieser Regel wenige Ausnahmen. Eine Ausnahme ist die Artengruppe der Fledermäuse. Fledermäuse werden durch ihre geringe Körpergröße und kryptische Lebensweise schnell unterschätzt oder geraten aus dem Fokus. Als einzige Säugetiere, die den aktiven Flug beherrschen, machen sie ca. 20% aller bekannten Säugetierarten aus. Im Rahmen des Fledermausforschungsprojektes Wooster Teerofen, welches in den 80er Jahren von den Brüdern Christoph und Johannes Treß initiiert wurde, werden in den Waldgebieten um Wooster Teerofen seit über 30 Jahren Fledermäuse verschiedenster Arten beringt.

Erstaunliche Erkenntnisse aus der Forschung
Kürzliche Auswertungen dieser Daten konnten den Fledermäusen des Naturparks erstaunliche Geheimnisse entlocken. Unter den mittlerweile fast 3000 Fransenfledermäusen (Myotis nattereri), die hier im Naturpark beringt wurden, konnten wir ein Weibchen entdecken, welches ein Alter von 20 Jahren erreichte! Das Weibchen mit der Ringnummer B20246 wurde 1998 als Jungtier am Paschensee beringt. Bis 2009 tauchte es unter, konnte aber seit 2010 bis 2018 regelmäßig wieder gefangen werden. Seit 2018 gibt es keine Spur mehr von B20246. Die große Zeitspanne, in der das Weibchen nach seiner Beringung nicht gesichtet wurde, gibt aber Hoffnung, dass wir das Weibchen vielleicht doch nochmal wieder sehen. Neben B20246 sind noch viele weitere altersstarke Fransenfledermäuse mit einem nachweislichen Alter bis mindestens 15 Jahren in den Wäldern des Naturparks unterwegs. Das höchste Alter, das bei einer Fledermaus bisher beobachtet wurde, waren mindestens 41 Jahre.

19 Generationen
Eine große Lebensspanne im Verhältnis zur Körpergröße ist eines von vielen außergewöhnlichen Merkmalen der Fledermäuse. Die meisten Fledermausarten Deutschlands bekommen nur ein Jungtier pro Jahr. Junge Fledermäuse können nach ihrem ersten Winter im Alter von einem Jahr ihr erstes Jungtier bekommen. Häufig wird aber beobachtet, dass junge Weibchen sich erst nach ihrem zweiten Winter vermehren. Dann sind sie älter und erfahrener, um ihre Überlebenschancen und die ihres Jungtieres zu verbessern. Bei einer solch langen Generationsdauer ist eine ebenfalls lange Lebensdauer äußerst wichtig, um für genügend Nachkommen zu sorgen und die Population damit stabil zu halten. Unsere Fransenfledermaus B20246 könnte theoretisch 19 Nachkommen und somit 19 Generationen gezeugt haben!
Bei Fransenfledermäusen bleiben Großmütter, Mütter und

Töchter oft ein Leben lang in enger Beziehung. Bricht eine Fledermauspopulation ein, dauert es sehr lange, bis sie sich erholt. Deshalb ist es wichtig, die natürlichen Fledermaus-Quartiere zu erhalten. Im Wald sind das besonders alte Bäume mit Spechthöhlen und Rissen. Dagegen sind großflächige, junge Monokulturen im Wald eher ungünstig als Lebensraum. Auch Gebäudesanierungen sind oft der Grund für den Wegfall eines Fledermausquartiers. Dabei stellen Fledermäuse, die sich z.B. in der Hausfassade einquartiert haben, normalerweise keine Bedrohung für Gesundheit oder Haus dar. Man kann diese faszinierenden Tiere auch unterstützen, indem man spezielle Fledermauskästen am Haus oder im Garten aufhängt – hoch genug, dass die Fledermäuse nicht von Katzen abgefangen werden können.

Bianca Stapelfeld

Beginn der Landschaftspflegearbeiten in den Mooren des Naturparks

Darauf haben die Naturparkverwaltung und der Förderverein lange hingearbeitet. Seit nunmehr vier Jahren liefen die Vorbereitungen für das Projekt „Entwicklung von Arten des Florenschutzkonzeptes MV sowie Pflanzenarten und Lebensraumtypen der Anhänge I und II der FFH- Richtlinie – Naturpark und Naturparkregion Nossentiner/Schwinzer Heide“. Die Umsetzung war zunächst über das Landesamt (LUNG) geplant. Dieser Weg hat sich aber als nicht gangbar erwiesen, so dass im vergangenen Jahr entschieden wurde, dass der Förderverein des Naturparks in das Projekt einsteigt. Drei Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt sind mit unterschiedlichen Flächenanteilen beteiligt, dies bedeutete drei Förderanträge, drei Bewilligungen, die Ausschreibung der Arbeiten in drei Losen. Ein großer Aufwand, den der Vorstand in ehrenamtlicher Arbeit zu bewältigen hatte. Seit Jahresbeginn wurden, mit wenigen Stunden pro Woche, zwei Projektmitarbeiter beim Förderverein angestellt. Und noch immer läuft nicht alles rund. Von den drei ausgeschriebenen Losen konnte erst eines beauftragt werden. Bei zwei Losen liegen die angebotenen Arbeiten leider deutlich außerhalb des finanziellen Rahmens, so dass die Ausschreibung mit einer überarbeiteten Leistungsbeschreibung wiederholt werden muss.

Aber immerhin, Dank der Ausnahmegenehmigung der UNB Ludwigslust-Parchim, werden die Gehölzrodungsarbeiten in der nächsten Woche auf sechs Flächen abgeschlossen sein. Betroffen sind das Südwestufer des Goldberger Sees mit den sich anschließenden Fahlenwerderschen Wiesen, die Höllwiese gegenüber dem Hellberg, die Borgseewiese, die Große Wiese am Schwarzen See und die Jägerwiese am Westufer des Dobbertiner Sees.

Ziel ist es, auf den Flächen bestimmte Pflanzengesellschaften zu bevorteilen, welche ansonsten durch die fortschreitende Bewaldung (Sukzession) nicht mehr vorhanden waren oder sind. Allerdings wird geraume Zeit vergehen, bevor die Zustände erreicht sind, die u.a. auch in den entsprechenden Managementplänen angestrebt werden. Nach der Gehölzentnahme folgen nun mehrere Mahdgänge um die Flächen auszuhagern. Ziel ist eine dauerhafte, extensive Nutzung dieser Kleinstflächen, im günstigsten Fall durch Landwirte im Rahmen einer Beweidung oder einer Mahd mit angepasster Technik. *(Naturpark)*

Qualifizierungsarbeiten im Naturpark

Der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide pflegt seit vielen Jahren gute Beziehungen zu den Hochschulen und Universitäten in Mecklenburg-Vorpommern, insbesondere mit der Hochschule Neubrandenburg und der Universität Greifswald. Auch in diesem Jahr werden drei Bachelor- und eine Masterarbeit durch Student*innen im Naturpark geschrieben und durch die Mitarbeiter der Naturparkverwaltung betreut. Bjarne Riesbeck von der Uni Greifswald hat noch im März seine Feldarbeiten zu winterschlafenden Fledermäusen abgeschlossen und wird jetzt an die wissenschaftliche Auswertung gehen. Timo Jawork von der Hochschule Neubrandenburg beginnt demnächst mit den Feldarbeiten zur Erfassung der Kreuzotter in den Torfstichen am Nordufer des Plauer Sees und am Paschensee. Tobias Seehafer, auch von der Hochschule Neubrandenburg, wird sich mit der Erfassung und Bewertung der Beleuchtung im Naturpark und zukünftigen Sternenpark beschäftigen. Ebenfalls im April wird ein Student der Uni Greifswald die Untersuchungen an der Fransenfledermaus auf dem Truppenübungsplatz der Schwinzer Heide beginnen. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf die wissenschaftlichen Ergebnisse. (Naturpark)

Foto: Timo Jaworek auf der Suche nach der Kreuzotter. Bild: Ralf Koch

Mit dem Frühling kommt die Erinnerung

Wangeliner Garten

Nach dem langen Winter und mit den länger werdenden Tagen erinnern wir uns, dass wir in einem Kreislauf eingeschlossen sind. Wie wichtig sind momentan die Veränderungen für unsere Seele. Licht und Wärme lassen uns aufatmen. Auch der Wangeliner Garten, wie jeder Garten, unterliegt diesem immer gleichen Kreislauf: Die Natur wacht auf, sprosst, bringt Blüte und Ernte, verabschiedet und regeneriert sich, bis sie dann wieder aufwacht und von vorn beginnt. So erleben wir unsere Natur und sind in ihr eingebunden.

Natur hat aber auch die andere Seite, nicht nur die romantische und schöne. Natur besitzt für uns Menschen eine wilde und bedrohliche Seite. Dazu gehört auch die Welt der Viren, die zur Zeit unser Leben in großem Maße beeinflusst. Der Garten ist ein symbolischer Ort für die gezähmte und geordnete Natur. Hier versuchen wir zu lenken, zu begrenzen und zu fördern.
Dabei entsteht ein wohltuendes Gefühl von Normalität.

Das erinnert dann aber auch wieder an die Praxisseminare zum Thema Obstbaumschnitt, Obstbaumveredelung, Terra-Preta und effektive Mikroorganismen. Wir erinnern uns des Seminars „Stille und Stimme“ sowie Führungen durch den Wangeliner Garten auf den Spuren von Hildegard von Bingen. Sie stehen alle wieder im Programm – müssen aber leider ausfallen – vorläufig.

Auf unserer Homepage www.wangeliner-garten.de werden sie über die aktuellen Bedingungen auf dem Laufenden gehalten. Bleiben Sie uns treu. Erinnern Sie sich immer wieder an unseren Wangeliner Garten. Sie haben ihn vor der Haustür.

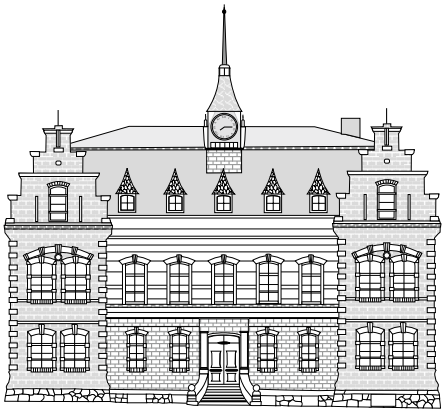
Foto: H. Silbermann

Wir haben geheiratet

Am 08.03.2021
haben wir uns das Jawort gegeben.
Wir möchten uns bei unseren Familien,
Verwandten, Freunden und Bekannten
für die Glückwünsche und liebevollen
Aufmerksamkeiten herzlichst bedanken.

Astrid Wolff & Norman Wahls

Plau am See, im April 2021



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtes Plau am See!

Am 17. März 2021 wurde das

Corona-Testzentrum im Haus des Gastes der Stadt Plau am See

eröffnet.

Wir bieten unseren Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, die von der Bundesregierung versprochenen wöchentlichen kostenfreien Tests in Anspruch zu nehmen, um einen Nachweis für entsprechende Dienstleistungen oder auch die Gewissheit zu haben, ob eine Corona-Infektion vorliegt oder nicht vorliegt.
Momentan sind die Öffnungszeiten in Abstimmung mit dem DRK Kreisverband wie folgt:

Montag	**9.00 Uhr bis 15.00 Uhr**
Dienstag	**9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
Mittwoch	**9.00 Uhr bis 15.00 Uhr**
Donnerstag	**9.00 Uhr bis 15.00 Uhr**
Freitag	**9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
Samstag	**8.00 Uhr bis 11.00 Uhr**

Mit Öffnung der Wirtschaft werden wir die Möglichkeit anbieten, zusätzlich kostenpflichtige Tests durchführen zu können.
Die Fachkompetenz liefert der DRK Kreisverband Parchim im Zusammenwirken mit der Tourist-Info Plau am See GmbH und der Amtsverwaltung Plau am See.
Die Burg-Apotheke bietet zu ihren Öffnungszeiten im Rahmen des Machbaren entsprechende Tests an.

gez. Norbert Reier
Verwaltungsleiter

Deckenerneuerung B 103 2. BA - Abzweig B 198 bis Appelburg

Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Straßenbauamt Schwerin, wird voraussichtlich vom 25.05.- 03.07.2021 auf der Bundesstraße B 103, beginnend am Knotenpunkt mit der B 198 bis zur Abfahrt Eichbaumallee, im Abschnitt 50 km 0,000 – 1,900 eine Fahrbahnerneuerung und in einem Teil des Millionenweges in Appelburg als gemeinschaftliche Baumaßnahme durchführen.

Vollsperrungen:
- 29.05.2021 von 6:00 – 22.00 Uhr im Bereich B103 von Höhe Seeluster Bucht bis Appelburg Höhe Millionenweg
- 30.05.2021 von 6:00 – 22.00 Uhr im Bereich B103 Appelburg Höhe Millionenweg bis einschließlich Kreuzung B198/B103
- 05.06.2021 von 6:00 – 22.00 Uhr im Bereich B103 Appelburg, Höhe Millionenweg bis einschließlich Kreuzung B198/B103
- 06.06.2021 von 6:00 – 22.00 Uhr im Bereich B103 in Appelburg Höhe Fuchsberg (Baubereich 100 m)
- 06.06.2021 von 08.00 –16.00 Uhr im Millionenweg
- 12./13.06.2021 im gesamten Baufeld der B103

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Für die entstehenden Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

Amtliche Bekanntmachung

gemäß § 9 Absatz 3 Satz 2 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes- LKWG M-V

Der Amtsausschuss des Amtes Plau am See hat in seiner Sitzung vom 23.03.2021 zum **Wahlleiter** des Amtes Plau am See
Herrn Eckehard Salewski
Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel.-Nr: 038735 / 494 30
und
Herrn Fabian Böhm
Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel.-Nr: 038735 / 494 11
zu seinem **Stellvertreter** gewählt.
Plau am See, den 31.03.2021
gez. Schulz
Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Wahltermins zur Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters

Gemäß § 2 Abs. 4 des Gesetzes zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie hat die Stadtvertretung am 03.02.2021
per Beschluss die Entscheidungen jener Angelegenheiten, die der Stadtvertretung durch Gesetz und Hauptsatzung zur Entscheidung vorbehalten sind, mit Ausnahme der
nachfolgend aufgeführten Sachgebiete, für die Monate Februar bis einschließlich April zur Entscheidung auf den Hauptausschuss übertragen. Ausgenommen von der Übertragung sind alle Entscheidungen im Zusammenhang mit der Aufstellung oder Änderung von Flächennutzung - und Bebauungsplänen.
Gemäß § 3 Abs. 3 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) ist nach Beschluss des Hauptausschusses vom 22.02.2021 als Tag für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters der

26. September 2021

bestimmt worden.
Der Termin für eine mögliche Stichwahl ist gemäß § 3 Abs. 4 LKWG M-V somit der

10. Oktober 2021.

Plau am See, den 31.03.2021
gez. Eckehard Salewski
Amtswahlleiter

Wahlbekanntmachung

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Stadt Plau am See am 26. September 2021

Gemäß § 14 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 690 ff.), fordere ich die nach § 15 Absatz 1 LKWG M-V vorschlagsberechtigten Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber/innen zur möglichst frühzeitigen Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Stadt Plau am See am 26. September 2021 auf. Eine eventuelle Stichwahl wird am 10. Oktober 2021 stattfinden.

Für die Wahlvorschläge sind amtliche Vordrucke zu verwenden, die von der Wahlbehörde des Amtes Plau am See während der Dienststunden in der Stadtverwaltung, Markt 2, 19395 Plau am See, Zimmer 2.06, kostenlos ausgegeben oder auf Anforderung kostenlos geliefert werden. Die Vordrucke können auch über die Internetseite der Landeswahlleiterin (https://www.laiv-mv.de/Wahlen/Formulare/) beschafft werden.

Auf die Bestimmungen der §§ 4, 6, 7 Absatz 3, 15 bis 19, 62 und 66 des LKWG M-V und des § 24 der Verordnung zum Wahlrecht und zu den Kosten der Landtagswahlen in Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlordnung – LKWO M-V) vom 02. März 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 94) weise ich hin.

Insbesondere bitte ich zu beachten:

Einreichungsfrist:

Die Wahlvorschläge sind **spätestens am 73. Tag vor der Wahl, d.h. bis zum 15. Juli 2021, 18:00 Uhr**, schriftlich bei der Wahlleitung der Amtes Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, einzureichen.

Es wird dringend empfohlen, die Wahlvorschläge so frühzeitig vor diesem Termin einzureichen, dass etwaige Mängel, die die Zulassung beeinträchtigen könnten, noch rechtzeitig behoben werden können. Mängel, die nach dem 15. Juli 2021, 18:00 Uhr, festgestellt werden, führen, ebenso wie das Einreichen der Wahlvorschläge nach diesem Termin, zur Nichtzulassung der Wahlvorschläge.

Unionsbürger/innen:

Es wird darauf hingewiesen, dass Unionsbürger/innen

1. nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt sind und in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, sowie, dass wahlberechtigte Unionsbürger/innen, die nach § 23 des Landesmeldegesetzes von der Meldepflicht befreit sind, in das Wählerverzeichnis auf Antrag eingetragen werden, wenn sie bis spätestens am 23. Tag vor der Wahl (03. September 2021) nachweisen, dass sie am Wahltag seit mindestens 37 Tagen (20. August 2021) im Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ihre Hauptwohnung haben

2. nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wählbar sind und sie darüber hinaus nicht in dem Staat, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, aufgrund einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein dürfen

1. Wahlgebiet

Das Wahlgebiet umfasst das Gebiet der Stadt Plau am See.

2. Wählbarkeit

Wählbar zur hauptamtlichen Bürgermeisterin / zum hauptamtlichen Bürgermeister sind alle
Deutschen i.S.d. Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sowie alle Unionsbürger/innen, die am Wahltag

- von der Wählbarkeit nach § 6 Absatz 2 LKWG M-V nicht ausgeschlossen sind,
- das 18., aber noch nicht das 60. Lebensjahr, bei Wiederwahl das 64. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- die übrigen Voraussetzungen für die Ernennung zur Beamtin/zum Beamten auf Zeit nach dem Landesbeamtengesetz M-V erfüllen
- nicht von einem Gericht im Disziplinarverfahren zur Entfernung aus dem Beamtenverhältnis oder zur Aberkennung des Ruhegehaltes rechtskräftig verurteilt worden sind.

3. Wahlvorschlagsrecht

(1) Wahlvorschläge können einreichen:

- Parteien i.S.d. Artikels 21 des Grundgesetzes (Partei),
- Wahlberechtigte, die sich zu einer Gruppe zusammenschließen (Wählergruppe),
- einzelne Personen, die sich selbst als Bewerber/in vorschlagen (Einzelbewerbung).

(2) Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist zulässig. Jede Partei oder Wählergruppe darf sich nur an einem gemeinsamen Wahlvorschlag beteiligen.

(3) Jeder Wahlvorschlag darf nur eine Bewerberin/einen Bewerber enthalten.

4. Inhalt und Form von Wahlvorschlägen

Die Wahlvorschläge sind entsprechend den Bestimmungen des LKWG M-V und der LKWO M-V einzureichen.

(1) Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen und gemeinsame Wahlvorschläge sind mit den Formblättern 5.1.1 bis 5.1.3 der Anlage 5 einzureichen. Bei gemeinsamen Wahlvorschlägen muss jede der am Wahlvorschlag beteiligten Parteien oder Wählergruppen die Formblätter 5.1.1 (Seiten 2 und 3) und 5.1.2 einreichen, auch wenn eine gemeinsame Versammlung zur Aufstellung stattgefunden hat. Der Wahlvorschlag muss die im Formblatt geforderten Angaben vollständig enthalten, insbesondere

1. Familienname, Vorname, Beruf oder Tätigkeit, Tag der Geburt, Geburtsort, Staatsangehörigkeit und Anschrift der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers,
2. den Namen und soweit vorhanden die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe sowie die Anschrift oder die Angabe, dass es sich um einen gemeinsamen Wahlvorschlag i.S.d. § 62 Absatz 2 Satz 2 LKWG M-V handelt,
3. die Namen und Vornamen der Vertrauenspersonen und deren Anschriften.

Hinweis: Die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen müssen von den für das Wahlgebiet nach ihrer Satzung zuständigen Parteiorganen oder dem bzw. den Vertretungsberechtigten der Wählergruppen handschriftlich unterzeichnet sein, das schließt die Eidesstattliche Versicherung nach § 16 Absatz 5 LKWG M-V ein.

Dem Wahlvorschlag sind beizufügen:

1. eine Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberin/des Bewerbers einschließlich der vorgeschriebenen Versicherung an Eides statt nach § 16 Absatz 5 des LKWG M-V nach dem Formblatt 5.1.2 der Anlage 5 LKWO M-V,
2. die schriftliche Zustimmungserklärung, Formblatt 5.1.3 (Abschnitt I und II) der Anlage 5 LKWO M-V,
3. weitere Erklärungen und Nachweise der Bewerberin/des Bewerbers nach dem Formblatt 5.1.3 (Abschnitte III – V) der Anlage 5 LKWO M-V,

Hinweis: Die Begründung zur Erklärung, eine Tätigkeit für die Staatssicherheit der Deutschen Demokratischen Republik (Ministerium für Staatssicherheit/Amt für nationale Sicherheit) ausgeübt zu haben, ist freiwillig. Wird eine Begründung abgegeben, so wird diese mit dem Wahlvorschlag öffentlich bekannt gemacht.

4. für die Bewerberin/den Bewerber eine Bescheinigung der Gemeindewahlbehörde über die Wählbarkeit nach der Anlage 5, Formblatt 5.1.3 (Abschnitt VI) LKWO M-V,
5. für die Unionsbürgerin/den Unionsbürger eine von ihr/ihm abgegebene Versicherung an Eides statt, dass sie/er in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie/er besitzt (Herkunftsmitgliedstaat), nicht aufgrund einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist nach dem Formblatt der Anlage 6 LKWO M-V.

(2) Wahlvorschläge von Einzelbewerberinnen/Einzelbewerbern sind mit dem Formblatt 5.2 einzureichen.
Der Wahlvorschlag muss enthalten:

1. Familienname, Vorname, Beruf oder Tätigkeit, Tag der Geburt, Geburtsort, Staatsangehörigkeit und Anschrift der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers,
2. die Erklärung als Einzelbewerber/in an der Wahl teilnehmen zu wollen, Formblatt 5.2 (Abschnitt I) der Anlage 5 LKWO M-V,
3. weitere Erklärungen und Nachweise der Bewerberin/des Bewerbers nach dem Formblatt 5.2 Abschnitte III – IV) der Anlage 5 LKWO M-V.

Hinweis: Die Begründung zur Erklärung, eine Tätigkeit für die Staatssicherheit der Deutschen Demokratischen Republik (Ministerium für Staatssicherheit/Amt für nationale Sicherheit) ausgeübt zu haben, ist freiwillig. Wird eine Begründung abgegeben, so wird diese mit dem Wahlvorschlag öffentlich bekannt gemacht.

4. für die Bewerberin/den Bewerber eine Bescheinigung der Gemeindewahlbehörde über die Wählbarkeit nach der Anlage 5, Formblatt 5.2 (Abschnitt V) LKWO M-V,
5. für die Unionsbürgerin/den Unionsbürger eine von ihr/ihm abgegebene Versicherung an Eides statt, dass sie/er in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie/er besitzt (Herkunftsmitgliedstaat), nicht aufgrund einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist nach dem Formblatt der Anlage 6 LKWO M-V.

Vertrauensperson für den Wahlvorschlag von Einzelbewerberinnen/Einzelbewerbern ist die/der Einzelbewerber/in selbst. Es kann eine zweite Vertrauensperson benannt werden (Anlage 5, Formblatt 5.2, Abschnitt II).
Wahlrecht und Wählbarkeit werden durch die Gemeindewahlbehörde kostenfrei bescheinigt. Die/der Wahlbewerber/in muss erklären, dass sie/er selber die Wählbarkeitsbescheinigung einholt oder mit der Einholung durch einen Dritten einverstanden ist (siehe Formblätter 5.1.3 und 5.2). Wählbarkeitsbescheinigungen dürfen am Tage der Einreichung des Wahlvorschlages nicht älter als drei Monate sein.

5. Änderung und Rücknahme von Wahlvorschlägen
Für Änderungen und Rücknahmen von Wahlvorschlägen gelten die Vorschriften des § 19 LKWG M-V. Jede Änderung oder Rücknahme bedarf der übereinstimmenden Erklärungen der Vertrauenspersonen.

Plau am See, 31.03.2021
gez. Eckehard Salewski
Amtswahlleiter

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Plau am See ist die Stelle

des hauptamtlichen Bürgermeisters (m/w/d)

ab dem 01. Januar 2022 neu zu besetzen. Der Amtsinhaber stellt sich nicht der Wiederwahl.

Die Wahlzeit beträgt 7 Jahre. Für diese Zeit erfolgt eine Ernennung zur Beamtin/zum Beamten auf Zeit. Die Besoldung richtet sich nach der Kommunalbesoldungslandesverordnung Mecklenburg-Vorpommern (Besoldungsgruppe A 15). Daneben wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister der Stadt Plau am See hat gleichzeitig die Funktion der/des Leitenden Verwaltungsbeamtin/Verwaltungsbeamten des Amtes Plau am See inne.

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste, zielstrebige und durchsetzungsfähige Persönlichkeit mit Erfahrungen in der Kommunalpolitik, die Verwaltungskenntnisse besitzt und in der Lage ist, die Verwaltung zu leiten, sie bürgernah, leistungsorientiert und wirtschaftlich zu führen und die weitere Entwicklung der Stadt Plau am See zu fördern.

Wahltag ist der 26. September 2021. Der Termin für eine mögliche Stichwahl ist der 10. Oktober 2021.

Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister wird in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl von den Bürgern der Stadt Plau am See und ihrer Ortsteile gewählt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne des Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige der Mitgliedstaaten der Europäischen Union, sofern sie die Gewähr bieten, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern einzutreten. Darüber hinaus müssen die Voraussetzungen des § 66 des Gesetzes über Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern, gemäß des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) erfüllt sein. Dazu gehört, dass Wahlbewerber/innen am Wahltag

1. das 18., aber noch nicht das 60. Lebensjahr vollendet haben,
2. die übrigen Voraussetzungen für die Ernennung zur Beamtin auf Zeit oder zum Beamten auf Zeit erfüllen,
3. nicht nach § 6 Abs. 2 von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind,
4. nicht von einem Gericht im Disziplinarverfahren zur Entfernung aus dem Beamtenverhältnis oder zur Aberkennung des Ruhegehalts rechtskräftig verurteilt worden sind.
5. Nicht wählbar sind Unionsbürgerinnen und Unionsbürger auch dann, wenn sie infolge einer Zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung im Herkunftsmitgliedstaat die Wählbarkeit nicht besitzen.

Wahlvorschläge können von Parteien, Wählergruppen oder Einzelbewerbern eingereicht werden. Mehrere Parteien oder Wählergruppen können einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen.

Spätester Termin für die Einreichung des Wahlvorschlages, einschließlich der Vorlage aller wahlrechtlich relevanten Unterlagen nach dem LKWG M-V ist der 15. Juli 2021 18:00 Uhr.

Einzelheiten zu den wahlrechtlichen Vorschriften können im Wahlbüro (Ordnungsamt im Amtsgebäude, Dammstraße 33) des Amtes Plau am See erfragt werden.

Bewerbungen sind unter dem Kennwort „Bürgermeisterwahl“ an das
Amt Plau am See, Wahlleiter, Markt 2 in 19395 Plau am See
zu richten.

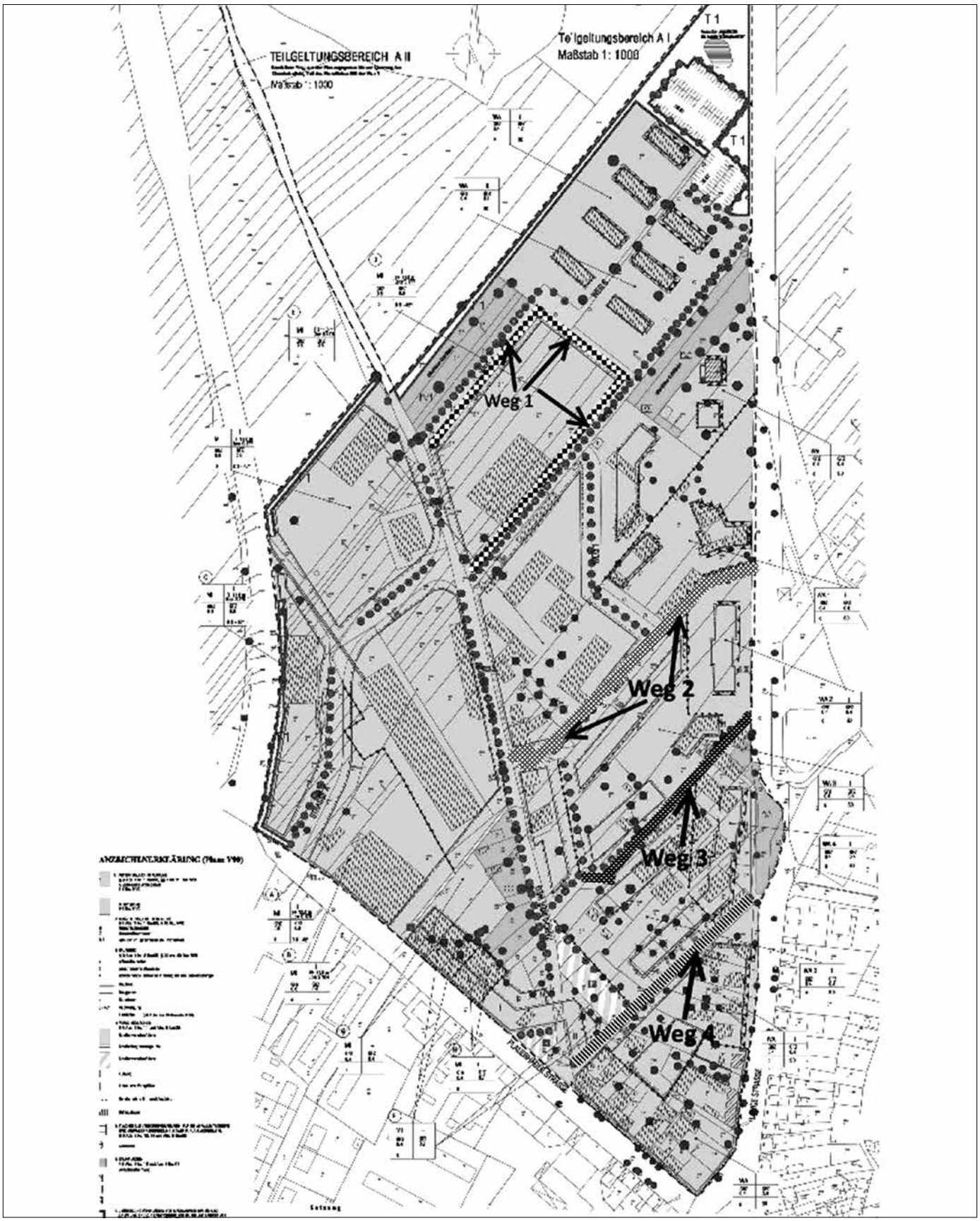
gez. Reier
Bürgermeister

Neue Straßennamen in der Stadt Plau am See

Bebauungsplan Nr. 22 der Stadt Plau am See „Plauerhäger Straße“

Im Zuge der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Plauerhäger Straße“ sollen die neu zu entstehenden Straßen/ Wege (Weg 1, Weg 2, Weg 3 und Weg 4) benannt werden. Dies ist notwendig, damit ein schnelles Auffinden des Bestimmungsortes unter anderem für die Rettungsdienste gewährleistet ist. Die Verwaltung gibt Ihnen die Möglichkeit, bei der Namensfindung mitzuwirken und möchte Sie bitten, Vorschläge für den neuen Straßennamen bis zum 14.05.2021 im Bauamt der Stadt Plau am See einzureichen.

Plau am See, 02.04.2021
Gez. Kühnel
Leiter Bau- und Planungsamt



Haushaltssatzung der Gemeinde Barkhagen für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Barkhagen vom 04.03.2021 Beschluss Nr. BA/19/0034 und nach Vorlage beim Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1. im Ergebnishaushalt auf
   einen Gesamtbetrag der Erträge von 998.800 €
   einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von 1.023.600 €
   ein Ergebnis nach Veränderung der Rücklagen von 5.200 €

2. im Finanzhaushalt auf
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von 962.300 €
   einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen1 von 932.100 €
   einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von 30.200 €
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätiigkeit von 189.200 €
   einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätiigkeit von 101.800 €
   einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 87.400 €

1 einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 68.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	323	v. H.
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	410	v. H.
	Gewerbesteuer auf	380	v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtanzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,588 Vollzeitäquivalente.

§ 7 Weitere Vorschriften

1. Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 Euro festgesetzt.
2. Regelungen zur Deckungsfähigkeit:
2.1. Innerhalb eines Teilhaushaltes sind Ansätze für Aufwendungen/Auszahlungen kraft Gesetz gegenseitig deckungsfähig (§ 14 Abs.1 Satz 1 GemHVO-Doppik).
2.2. Mehrerträge/-einzahlungen bei der Gewerbesteuer berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen bei der Gewerbesteuerumlage (§ 13 Abs.2 Satz 1 GemHVO-Doppik).
2.3.Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 316.338 EUR.
2. Zum Finanzhaushalt
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 1.459.490 EUR.
3. Zum Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich ..... 1.618.295 EUR.

Barkhagen, 10.03.2021
Ort, Datum

Siegel

Der Bürgermeister

Hinweis:
Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Absatz 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 10.03.2021 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
vom 11.03.2021 bis 26.03.2021
während der Öffnungszeiten
am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 9:00 bis 12:00 Uhr,
und am Dienstag zusätzlich
von 14:00 bis 18:00 Uhr,
im Verwaltungsgebäude in Plau am See, Dammstraße 33, Zimmer A2.11 öffentlich aus.

Plau am See, den 10.03.2021

Der Bürgermeister

Forsetzung von Seite 20:
Die vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Barkhagen für das Haushaltsjahr 2021 wurde am 11.03.2021 auf der Homepage des Amtes Plau am See www.amtplau.de öffentlich bekannt gemacht.

Schuldner-/Verbraucherinsolvenz-beratungsstelle

Beratungsstelle Plau am See, Kinder- und Jugendzentrum Steinstr. 96, 19395 Plau am See bietet folgende Sprechtage in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr nach Vereinbarung an:
20.04., 04.05., 18.05.2021
Postanschrift:
Schuldner- u. Verbraucherberatungsstelle des OV Lübz u. Umgebung e.V.
19386 Lübz, Benziner Chaussee 1
Tel. 038731 24609 oder 56533
Tel. und Fax 038731 56532

Wir nehmen Abschied von unserem Kameraden

Oberfeuerwehrmann Paul Schuldt

Wir bedanken uns für seine in 66 Dienstjahren geleistete Arbeit im Feuerwehrwesen und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.
Den Angehörigen und Hinterbliebenen gelten unsere aufrichtige Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Ganzlin.

Jens Tiemer
Bürgermeister

Torsten Hänning
Gemeindewehrführer

Ganzlin, im März 2021

Friedhofssatzung für den Friedhof Plau am See

Bekanntmachungshinweis:
Die Friedhofssatzung für den Friedhof Plau am See vom 27.01.2021 tritt mit Wirkung vom 01.04.2021 in Kraft. Sie wurde mit vollem Wortlaut veröffentlicht
– auf der Internetseite der Kirchengemeinde Plau (www.kirche–plau.de)
– auf der Internetseite des Kirchenkreises Mecklenburg (www.kirche-mv.de/Plau-am-See-St-Marien-873.0.html)
- auf der Internetseite der Stadt Plau am See (www.stadt-plau-am-see.de/rechtsgrundlagen)
Die Friedhofssatzung kann in der Friedhofsverwaltung eingesehen werden und/oder gegen festgesetzte Gebühr in Kopie bezogen werden.

Plau am See, d. 26.03.2021
Vorsitzendes oder stellvertretendes Vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates
(Siegel)
weiteres Mitglied des Kirchengemeinderates

Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof Plau am See

Bekanntmachungshinweis:
Die Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof Plau am See vom 27.01.2021 tritt mit Wirkung vom 01.04.2021 in Kraft. Sie wurde mit vollem Wortlaut veröffentlicht
– auf der Internetseite der Kirchengemeinde Plau (www.kirche–plau.de)
– auf der Internetseite des Kirchenkreises Mecklenburg (www.kirche-mv.de/Plau-am-See-St-Marien-873.0.html)
- auf der Internetseite der Stadt Plau am See (www.stadt-plau-am-see.de/rechtsgrundlagen)
Die Friedhofsgebührensatzung kann ebenso in der Friedhofsverwaltung eingesehen werden und/oder gegen festgesetzte Gebühr in Kopie bezogen werden.

Plau am See, d. 26.03.2021
Vorsitzendes oder stellvertretendes Vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates
weiteres Mitglied des Kirchengemeinderates

Wohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Ganzlin hat insgesamt 92 gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei zu vermieten. Die Wohnungsverwaltung wird vollständig durch die Gemeinde übernommen. Die Standorte der Wohnungen sind in Retzow in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten und in den Wohnblöcken in Ganzlin an der Röbeler Str. mit 88 Wohnungen. Derzeit sind Wohnungen im Ortsteil Ganzlin verfügbar. Die Wohnungsgrößen fangen bei 2-Raum-Wohnungen an und gehen bis hin zu 3 Raum-Wohnungen mit unterschiedlichen Größen.
Sollten Sie Interesse an einer Wohnungsbesichtigung oder der Anmietung einer Wohnung haben, nehmen Sie bitte mit dem Gemeindebüro Kontakt auf.

Gemeindebüro Ganzlin
Wohnungsverwaltung
Röbeler Str. 68
19395 Ganzlin
Telefon: 038737/20201
E-Mail: wohnungen@ganzlin.de
Persönliche Sprechzeiten:
Dienstag 08.00 Uhr -11.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

2 RW, 2.OG, WF ca. 50 m²
KM 250,00 €
3 RW, 2.OG, WF ca. 57 m²
KM 290,00 €

Alle Wohnungen sind zusätzlich zur normalen Telefondose mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei. Die verbrauchorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E. Zu den Wohnungen gehören ebenfalls Park- und Trockenplätze vor den Gebäuden.
Auf Wunsch kann ein kostengünstiger Schrebergarten in fußläufiger Entfernung vermittelt werden.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Wir gratulieren zum Geburtstag

in der Zeit vom 15.04. bis 12.05.2021

in Plau am See:

Frau A. Bischoff	zum 75.
Herrn H. Bischoff	zum 80.
Herrn W. Dr. Egert	zum 70.
Herrn D. Ehrke	zum 85.
Herrn G. Eschen	zum 70.
Frau C. Falck	zum 70.
Frau U. Fenner	zum 85.
Herrn J.-G. Dr. Hillmann	zum 80.
Herrn S. Keck	zum 80.
Herrn S. Klein	zum 70.
Herrn W. Klügel	zum 70.
Herrn H.-A. Köhnke	zum 80.
Herrn M. Maaß	zum 70.
Frau K. Menning	zum 70.
Herrn R. Neumann	zum 75.
Frau A. Null	zum 80.
Frau R. Prohl	zum 80.
Herrn B. Rendas	zum 80.
Frau B. Schmidt	zum 80.
Herrn K. Schwassmann	zum 80.
Herrn H. Seiler	zum 70.
Herrn G. Sembill	zum 90.
Herrn G. Unger	zum 70.
Herrn K.-D. Wendt	zum 80.

in der Gemeinde Barkhagen:

Frau I. Behrens	zum 80.
Frau H. Hamann	zum 85.
Herrn K. Reier	zum 70.

in der Gemeinde Ganzlin:

Frau G. Kloth	zum 90.
Frau C. Stroh	zum 85.
Herrn J. Tochtenhagen	zum 70.

Herzliche Glückwünsche!

Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage in Plau

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage Plau , Tel. 038735 41807. Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung betreffen, melden Sie bitte unter o.g. Rufnummer.

Urlaub/Weiterbildung

FA Monawar	13.05. bis 16.05.21
Dr. Bahre	19.04.2021
	14.05. und 25.05.2021

Bereitschaftszeiten der Zahnärzte:

Zur Information:
Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. Der Einzugsbereich erstreckt sich bis Parchim. Den vollständigen Notdienstplan finden Sie im Internet unter der Adresse www.amtplau.de über den Link/Button Service. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

18.04.21 ZA G. Borgwardt
Plau, Steinstr. 56
dienstl.: 038735 45803
privat: 0170 8781706
19.04.21 ZA S. Volz
Lübz, Am Markt 7
dienstl.: 038731 22241
privat: 038731 22241
21.04.21 ZA P. Glaner
Plau, Quetziner Str. 2 A
dienstl.: 038735 46173
privat: 0173 6332056
23.04.21 FZÄ S. Hagin
Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866
25.04.21 Dr. L. Mews
Lübz, An der Brücke 1
dienstl.: 038731 23361
privat: 0152 24003120
26.04.21 ZÄ A. Reinke
Goldberg, Amtsstr. 25
dienstl.: 038736 42247
privat: 038732 20270
29.04.21 Dr. O. Mews
Lübz, An der Brücke 1
dienstl.: 038731 23361
Mobil: 0152 24003120
30.04.21 ZÄ K. Schwarz
Lübz, Goldberger Str. 28
dienstl.: 038731 20765
privat: 038731 20765
01.05.21 ZÄ S. Rath
Lübz, Mühlenstr. 9
dienstl.: 038731 23358
privat: 038731 23421
02.05.21 ZÄ S. Rath
Lübz, Mühlenstr. 9
dienstl.: 038731 23358
privat: 038731 23421
05.05.21 Dr. H. Kurth
Goldberg, Werder Str. 4
dienstl.: 038736 8210
privat: 0151 28866478
06.05.20 Dr. J. Hagin
Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866
08.05.21 ZÄ I. Matheis
Plau, Töpferstr. 14
dienstl.: 038735 44576
privat: 038735 44576
09.05.21 ZA R.-P. Mierendorf
Goldberg, Lange Str. 61
dienstl.: 038736 41194
privat: 038736 41731

Behandlungszeiten (Notdienst):
Montag - Sonntag: 7.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:
10.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notdienst
Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112.
Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

Bereich Lübz
Notdienst-Tel.Nr.
116117

Montag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr - 7.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Sonntag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 Uhr - 7.00 Uhr

Bereitschaftszeiten der Apotheken:

12.04.-18.04.
Mo-Fr Ende Öffnungszeit- 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr
Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42, Tel. 038735 42196
19.04.-25.04.
Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr
Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel. 038731 511-0
26.04.-02.05.
Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr
Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14, Tel. 038735 44595
03.05.-09.05.
Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr
Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke 1, Tel. 038731 5040

10.05.-16.05.
Mo-Fr Ende Öffnungszeit- 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr
Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

Wir trauern um:
Heimo Neumann
Christine Steinig
Paul Schuldt
Ingrid Schilling
Dieter Heiners
Olaf Schuldt
Bernhard Scheel
Eduard Schubert
Christel Kroll
Roman Karsten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow

18.04. 14.00 Uhr Kreien
Gottesdienst
02.05. 14.00 Uhr Gnevsdorf
Gottesdienst

Bitte informieren Sie sich vorher im Pfarrbüro, ob der Gottesdienst stattfindet, da kurzfristige Änderungen möglich sind.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr geschlossen, aber mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr telefonisch zu erreichen. Sie können uns auch per Mail kontaktieren unter gnevsdorf-karbow@elkm.de . Alle Informationen finden Sie in unserem Gemeindebrief.

Evangelische Kirche Krakow am See & Karow

April
Und Jesus verspricht denen, die ihm ihr Leben anvertrauen (Jh 14,19.):
„Ich lebe und ihr sollt auch leben."
17.04. 9:00 Karchower Bibeltag, Bollewick *
18.04. 10:00 Gottesdienst, Landeskirchliche Gemeinschaft, Linstow
10:30 Gottesdienst mit Open Doors, Krakow
25.04. 10:30 Gottesdienst Krakow
29.04. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow

Mai
Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!
Sprüche 31,8
02.05. 10:30 Abendmahlsgottesdienst, Krakow
06.05. 9:00 Bibel, Brot, Kaffee Karow
09.05. 10:30 Gottesdienst, Krakow
13.05. 10:00 Konfirmationsgottesdienst
16.05. 10:30 Gottesdienst, Krakow
23.05. 10:30 Bläsergottesdienst Serrahn
24.05. 10:30 Gottesdienst, Krakow
27.05. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow
Freitag 28.05 – Sonntag 30.05. BAM Online
30.05. 10:30 Gottesdienst, Krakow
Änderungen sind leider kurzfristig möglich. Bitte informieren Sie sich vorher im Pfarrbüro.

regelmäßige Veranstaltungen
Posaunenchorprobe Montag (wöchentlich) 18:00 - 19:30
Christenlehre Klasse 1 - 2 Donnerstag 15:00 – 16:00 in der Schule
Christenlehre Klasse 3 - 4 Dienstag 15:00 – 16:00
Christenlehre Klasse 5 – 6 Jungen Mittwoch 14:00 - 15:00 °
Christenlehre Klasse 5 – 6 Mädchen Mittwoch 15:30 – 16:30 °
Jugend - Bibelkurs 14tägig, Donnerstag 17:00 – 18:30 °
Junge Gemeinde, Krakow, Freitag nach Absprache 19:00 – 22:00 °
„Generation+", Krakow, Freitag nach Absprache 18:00 – 21:00 °
Bibelgesprächskreis 14 tägig Mittwoch 10:00 – 11:30 °
Verschiedene Hauskreise nach Absprache
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow
Pastor: Christoph Reeps, Pfarrhaus: 18292 Krakow am See, Wedenstr. 16,
Tel: 038457 22754, Fax 038457 519819,
Mobil: 01523 3740196
E-Mail: pastor@kirche-krakow.de / Skype: pastorreeps
Kirchengemeinderat: Matthias Hahn, Tel: 038457 51420, E-Mail: kirchengemeinderat@kirche-krakow.de
Gemeindepädagogin: Tanja Krüger, Mobil: 01523 3752404, Fax 038457 519928,
E-Mail: kinder@kirche-krakow.de
Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Mobil: 0172 4566931, Fax 038457 519927,
E-Mail: friedhof@kirche-krakow.de
Gemeindebüro: Beate Weichold Tel/ Fax: 038457 519937
Altenkreis: Gretel von Holst, Tel: 03843 682290
Posaunenchor: Martina Reeps,
Tel: 038457 259016
Internet: www.kirche-krakow.de
Wenn Sie einen Besuch wünschen, können Sie mich gerne ansprechen oder anrufen.
Ihr Pastor Christoph Reeps
Die „Gemeindeinformationen" können Sie auch kostenlos und in Farbe als pdf-Datei per E-Mail abonnieren.
Entdecken Sie das Kirchenjahr, seine hohen Feiertage, seine Texte und Bräuche und die Bedeutung und Themen der einzelnen Sonntage und ihrer Farben.
• Im Internet www.kirchenjahr-evangelisch.de
• aber auch als Smartphone-App Kirchenjahr evangelisch für iOS oder Android.

Gottesdienstplan der Katholischen Gemeinde St. Paulus, Plau am See Markt 13

Sonntag-Messe
Plau am See, 8.30 Uhr

Andachten in Plau
Rosenkranzgebet:
Donnerstags: 8.30 Uhr
danach: Hl. Messe

Wochentag-Messen
Plau: Donnerstags 9.00 Uhr

Fahrdienste
wer aus der Reha-Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte melden bei Familie Nolte: 038735-42081;

Hinweis;
Ob diese Gottesdienste stattfinden entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang an der Kath. Kapelle.
Für alle Teilnehmer gelten die behördlichen Vorschriften Mund-Nase Maske, Abstand halten, Registrierung der Teilnehmer.

Die nächste Plauer Zeitung
erscheint am
12. Mai 2021
Anzeigenschluss ist
der 30. April 2021

Impressum
Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden.
Herausgeber: Amt Plau am See,
Markt 2, 19395 Plau am See,
Tel. 038735 / 494-0
Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Norbert Reier, Gundula Engelberg (Hauptamt), B. Jürns (freie Journalistin). Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See - Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

Schatzsuche am „Internationale Tag des Waldes“ im Zwergenparadies

Gerade jetzt, wo der Frühling naht, trifft man die ersten ausgeschlafen Tiere und neugierigen Frühblüher, im Wald an.
Hierzu findet traditionell am 21. März der „Internationale Tag des Waldes“ statt.
Die Waldgruppe aus dem Zwergenparadies hat sich Gedanken gemacht, wie man diesen Tag gestalten kann. Wie wäre es also mit einer Schatzsuche?
Jedes Kind benötigt einen leeren Eierkarton als Schatzkiste und Bildkarten von Waldgegenständen. Diese Bilder klebt man auf den Karton.
So schnell ist ein kleines Abenteuer vorbereitet und die Kinder können sich in den Wald aufmachen.
Zuerst wurde wild drauf los gesammelt, aber schnell merken sie, dass der Wald genug zu bieten hat und so wurde manches gesammeltes noch mal ausgetauscht. Es sollte kein Wettbewerb werden, der Fokus lag daher, beim Sammeln und Finden. Die Kinder waren voller Eifer und haben sich zwischendurch gegenseitig geholfen. Am Ende waren alle Kartons gefüllt und jedes Kind durfte seinen Waldschatz mit nach Hause nehmen. *Kita Zwergenparadies*

Osterwagen durch Barkhagen

Am Ostermontag fuhren Pastorin Hannah Poppe und Landesposauenwart Martin Huß mit Familie durch die Kirchgemeinde Barkow und Plauerhagen.
Bei durchwachsenem Wetter war der fahrende Gottesdienst wieder gut besucht! Mit einer kleinen Andacht, bunten Schmetterlingen und Süßigkeiten für die Kleinen zauberte Fr. Poppe den Dorfbewohnern wieder ein Lächeln ins Gesicht!

Ein Dankeschön geht an die fleißigen Helfer im Hintergrund und an Landwirt Christian Schwager!